



Rheinland-Pfalz

# PROGRAMM Veranstaltungen

Landeszentrale  
für politische Bildung Rheinland-Pfalz

September – Dezember

# 2019



Landeszentrale  
**Politische Bildung**  
Rheinland-Pfalz

# Impressum



## **Herausgeberin:**

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Am Kronberger Hof 6

55116 Mainz

Tel.: 0 61 31 - 16 29 70

Fax: 0 61 31 - 16 17 29 70

E-Mail: [lpb.zentrale@politische-bildung-rlp.de](mailto:lpb.zentrale@politische-bildung-rlp.de)

Homepage: [www.politische-bildung-rlp.de](http://www.politische-bildung-rlp.de)

## **Verantwortlich / Redaktion:**

Bernhard Kukatzki

## **Lektorat:**

Dieter Gube

## **Grafikdesign, Layout:**

Birgit Elm

## **Bildnachweis:**

- LpB-Archiv

- Wikimedia Commons: S. 21, 24, 27, 49

- Stephan Krawczyk/Eveline Kolatschek: S.51

# **Programm Veranstaltungen**

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

# **2019**

**September – Dezember**

	Seite
Impressum	U2
Inhaltsverzeichnis	2
Vorwort	3
<b>Veranstaltungsprogramm:</b>	
Veranstaltungsreihen	4
Veranstaltungsprogramm chronologisch	9
Vorankündigungen, weitere Veranstaltungen	56
Schulprojekt Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage	58
<b>Serviceseiten:</b>	
Organigramm	59
Bibliothek / Schriftenraum	61
Medienpräsenz in Koblenz	61
Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz	62
Hinweise / Kooperationspartner/innen	63
Kontaktdaten der Ansprechpartner/innen	64

## THEMEN DER LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG RLP:

Geschichte / Landeskunde Rheinland-Pfalz / Gedenkarbeit /  
Demokratie, Politische Kultur / Arbeit, Wirtschaft, Nachhaltigkeit /  
Antidiskriminierung, Kulturelle Vielfalt / Kultur / Medien /  
Friedens- und Sicherheitspolitik / Internationale Politik, Europa

Wenn Sie zu bestimmten Themenfeldern direkt eingeladen werden möchten, melden Sie sich bitte mit der Adresse, unter der Sie informiert sein möchten, und den für Sie interessanten Themengebieten über Mail, Telefon, Fax, Brief oder persönlich.

**Während Veranstaltungen der Landeszentrale für politische Bildung finden Fotoaufnahmen, ggf. auch Filmaufnahmen statt.**

**Mit der Teilnahme an einer Veranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung erklären Sie und Ihre Begleitperson sich damit einverstanden, dass Sie ggf. auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen von Veröffentlichungen (einschließlich des Internetauftritts sowie des Facebook- und Twitterauftritts) der Landeszentrale für politische Bildung verwendet werden.**

Liebe Interessierte an politischer Bildung,

unser Veranstaltungsprogramm für September bis Dezember 2019 erscheint nur in dieser Online-Version, bietet aber wieder ein breites Angebot: Demokratiebildung und Menschenrechte, Landeskunde und Landesgeschichte, Gedenkarbeit und Erinnerungskultur, Kultur, Internationale Politik und Europa, Medien oder Nachhaltigkeit gehören ebenso zur Angebotspalette wie die Themen Extremismus und Fremdenfeindlichkeit. Das Schwerpunktthema ist „Migration“. Sie finden einen aktualisierten Flyer zu dieser Reihe auf unserer Homepage.

So vielfältig wie die inhaltlichen Angebote sind, so unterschiedlich sind auch die Formate: Ob Vortrag oder Führung, Workshop oder Seminar, Gespräch oder Diskussion, Film oder Lesung, Exkursion oder Bildungsreise, ein passendes Format ist sicherlich auch für Sie dabei.

Anhand der nachfolgenden Symbole können Sie Veranstaltungsformate und Zielgruppen erkennen:

- **Veranstaltungsreihen** sind durch ein Bild mit Dominosteinen in der Außenspalte markiert. Dazu gibt es Basistexte, die zur Vermeidung von Wiederholungen nur einmal abgedruckt sind; die einzelnen Veranstaltungen enthalten einen Verweis auf den Basistext zur Reihe. 
- Veranstaltungen, die besonders für **jüngere Teilnehmende** (14 – 24 Jahre) gedacht sind, sind durch das Logo „junge LpB“ gekennzeichnet. 
- **Exkursionen** sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Alle aufgeführten Exkursionen sind nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz anerkannt. 
- Die Veranstaltungen des **Schwerpunktthemas Migration** sind mit dem nebenstehenden "Weltkugel-Symbol" aufgeführt. 
- Viele der Veranstaltungen werden in **Kooperationen** mit anderen Bildungsträgern durchgeführt; bei Interesse wenden Sie sich an die angegebenen Ansprechpersonen, welche unter „Information“ aufgeführt sind. Die Adressen und Internetseiten von Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern, aber auch von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern finden Sie am Ende dieses Programms.

Wir freuen uns, wenn die angebotenen Veranstaltungen zwischen Mai und August auf Ihr Interesse stoßen und zu einer regen Teilnahme und zahlreichen Rückmeldungen führen.



**Bernhard Kukatzki**  
Direktor



**Marianne Rohde**  
Stellv. Direktorin

Führungen

**06.10.2019**  
**01.12.2019**  
 jeweils 14:00 Uhr

67574 Osthofen,  
 Gedenkstätte KZ Osthofen,  
 Ziegelhüttenweg 38



**Öffentliche Führung in der  
 Gedenkstätte KZ Osthofen**

Interessierte erhalten Informationen zur Entstehung und Funktion des frühen Konzentrationslagers Osthofen, über die Haftgründe und den Alltag im Lager, über Wachpersonal und Verantwortliche sowie den späteren Umgang mit der NS-Vergangenheit und die Entstehung der Gedenkstätte. Die Führung beinhaltet den gemeinsamen Rundgang über das Gelände des Gedenkortes und den Besuch der Dauerausstellung „Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933 - 1945“.

**Die Führungen sind kostenlos.  
 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Führungen

**02.09.2019**  
**15.09.2019**  
**06.10.2019**  
**20.10.2019**  
 jeweils 14:30 Uhr

54421 Hinzert-Pöler,   
 Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert  
 An der Gedenkstätte

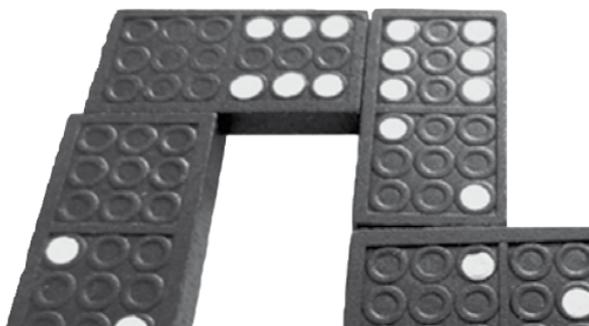


**Öffentliche Führung in der Gedenkstätte  
 SS-Sonderlager/KZ Hinzert**

Geschulte und erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fördervereins bieten Informationen zur Entstehung, Geschichte und Funktionen des SS-Sonderlager/KZ Hinzert. Im Rahmen eines ca. 1,5h Rundgangs durch die Gedenkstätte wird eine Verortung des Lagers in der Landschaft vorgenommen und die Erinnerungsarbeit nach Kriegsende beleuchtet. Eine Einführung in die Dauerausstellung und die Möglichkeit zur angeleiteten Eigenbeschäftigung mit dieser runden das Angebot ab. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, jedoch bei größeren Gruppen gern gesehen. Bitte achten Sie auf aktuelle Veränderungs-meldungen auf [www.hinzert.de](http://www.hinzert.de)

**Die Führungen sind kostenlos.  
 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Informationen können ggf. auch auf der Homepage des Veranstalters [www.hinzert.de](http://www.hinzert.de) abgerufen werden.



## Mainzer Landtagsseminare

Das dreitägige Mainzer Landtagsseminar: Seit 1976 oft verändert, aber bis heute von großem Zulauf geprägt - und damals wie heute unentbehrlich. Das Ziel blieb über die Jahre gleich: Die rheinland-pfälzischen Bürgerinnen und Bürger mit der Arbeit ihres Landesparlamentes vertraut zu machen, seine Funktionen zu verdeutlichen, die Schwierigkeiten politischer Arbeit erlebbar zu machen - und nicht zuletzt zu politischer Partizipation anzuregen. Bestandteil des Seminars sind auch die Arbeitsweisen der Medien und ihrer Berichterstattung aus dem Landtag.

**Schülerlandtagsseminar: Ab 11.12.19**

## Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung Rhein-Main

Ziel der Kooperation im Rahmen der Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung ist es, Projekte und Methoden der zivilen, gewaltfreien Konfliktbearbeitung und des Zivilen Friedensdienstes bekannter zu machen, zu ihrer Weiterentwicklung beizutragen und hierfür in der Region Rhein-Main ein Netzwerk zivilgesellschaftlicher Gruppen und Organisationen aufzubauen.

## Hambacher Gespräche 2019

### "Politik und politische Bildung 4.0"

Die Hambacher Gespräche auf dem Hambacher Schloss, einer Wiege der deutschen Demokratie, sind eine Veranstaltungsreihe des Frank-Loeb-Instituts an der Universität Koblenz-Landau, in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz in Kooperation mit der Stiftung Hambacher Schloss. Im Zentrum der Hambacher Gespräche stehen gesellschaftspolitisch relevante Themen unserer Zeit, die von politischen und wissenschaftlichen Akteuren beleuchtet werden. In diesem Jahr stehen die Hambacher Gespräche unter der Überschrift "Zukunft 4.0."

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

#### Kooperationspartner:

Frank-Loeb-Institut, Universität Koblenz-Landau/  
Campus Landau, Stiftung Hambacher Schloss

## Seminare

ab **23.10.2019**  
ab **13.11.2019**

55116 Mainz,  
Landtag Rheinland-Pfalz

## Veranstaltungen

**11.10.2019**  
**29.11.2019**  
16:00 Uhr

55116 Mainz,  
Landeszentrale für  
politische Bildung  
Rheinland-Pfalz

## Veranstaltungen

**28.10.2019**  
**07.11.2019**

67434 Neustadt  
a.d. Weinstraße,  
Hambacher Schloss

Workshops

Freitag

**13.09.19**

ab Freitag

**11.10.19 -**

**12.10.19**

Samstag

**19.10.19**

Samstag

**26.10.19**

ab Freitag

**29.11.19 -**

**30.11.19**

ab Freitag

**06.12.19 -**

**07.12.19**

**Argumentationstraining gegen Stammtischparolen**

Angesichts aktueller politischer Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Doch wie reagiert man richtig und angemessen darauf? Was entgegnen bei diskriminierenden und menschenverachtenden Aussagen? Wann ist Widerspruch und Argumentation gegen solche Aussagen nötig und sinnvoll?

Das zweitägige Argumentationstraining gegen Stammtischparolen soll zunächst sensibilisieren, auf der Arbeit und in der Freizeit genauer hinzuhören, Dinge zu hinterfragen und einzuhaken, wenn pauschal abwertende Sätze fallen.



Filme

**2.9.2019**

**7.10.2019**

**4.11.2019**

**2.12.2019**

55116 Mainz,  
Palatin-Kino

**AlleWeltKino:**

Das AlleWeltKino bietet Menschen eine Plattform, ihre Geschichte zu erzählen und lässt fremde Kulturen zur Sprache kommen. Es lädt zum Schauen und Nachdenken ein. Präsentiert werden ausgewählte Spielfilme, die jeweils unter einem thematischen Schwerpunkt stehen, den Blick für andere Kulturen öffnen und über sie erzählen. Zu jedem Film gibt es vorab eine kurze Einführung und im Anschluss besteht für die Zuschauerinnen und Zuschauer die Möglichkeit zum Nachgespräch - oft mit speziell eingeladenen Expertinnen und Experten des Films oder des Landes und seiner Kultur, aus dem der präsentierte Film stammt.

Veranstaltung

**16.10.2019**

**06.11.2019**

**18:30 Uhr**

56077 Koblenz,  
Festung Ehrenbreitstein

**Forum Friedens- und Sicherheitspolitik**

Das Forum Friedens- und Sicherheitspolitik befasst sich mit den Perspektiven deutscher, europäischer und internationaler Friedens- und Sicherheitspolitik. Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE), Burgen, Schlösser, Altertümer mehrmals im Jahr auf der Festung Ehrenbreitstein in Koblenz statt.

## Schwerpunktthema Migration

Migration prägt seit jeher unsere Gesellschaften. Sie findet schon immer und ständig statt, ist also gewissermaßen Normalität. Gleichwohl wird Migration häufig erst bei Problemen sichtbar oder wird angesichts von Konflikten thematisiert und diskutiert. Was aber ist eigentlich Migration? Wer sind Migrantinnen und Migranten? Wie wurde in der Geschichte und wie wird heute politisch auf Migration reagiert? Wie gehen unsere Gesellschaften mit Migration um?

- 10.09.2019:** „Niemand hat die Absicht eine Mauer zu bauen“
- 12.09.2019:** „Mutters Flucht“, Lesung mit Andreas Wunn
- 17.09.2019:** „Politische Beteiligung von Migrant\_innen in RLP“; Veranstaltung in Mainz
- 18.09.2019:** „Vom Rhein zum Jangtse. Überleben im Exil Shanghai“
- 20.09.2019:** Gespräch zur Studie „Politische Partizipation und Migrationshintergrund in Rheinland-Pfalz“
- 22.09.2019:** Stadtrundgang „Auf den Spuren der Migration in Mainz“
- 23.09.2019:** Rheinland-Pfälzer im amerikanischen Bürgerkrieg 1861 – 1865
- 25.09.2019:** „Sie werden uns bald überrollen ...“
- 29.09.2019:** LandesKinder: „Von Edenkoben an die Indianergrenze“
- 12. - 21.10.2019:** China – Bildungsreise
- 16.10.2019:** Ein- und Auswanderungen in Deutschland am Beispiel der Pfalz
- 22.10.2019:** „Politische Beteiligung von Migrant\_innen in RLP“; Veranstaltung in Ludwigshafen
- 25.10.2019:** „Politische Beteiligung von Migrant\_innen in RLP“; Veranstaltung in Koblenz
- 25.10.2019:** Das Fremde, das in jedem wohnt – Wie Unterschiede unsere Gesellschaft zusammenhalten
- 02. - 11.11.2019:** Bildungsreise Israel
- 07.11.2019:** „Exilland Luxemburg“
- 15.11.2019:** „Hiwwe wie driwwe“
- 18.11.2019:** Das Mädchen im Strom
- 21.11.2019:** Frankreich am Rhein, 1918–1930 – nur ein weiteres Kapitel der „Erbfeindschaft“?
- 02.12.2019:** 7. Studientag Rumänien: „Migration – Heimat – Identität“
- September 2019:** „Migration und Politik in den USA“
- Oktober 2019:** Vorstellung des Lesebuchlexikons „Polnische Spuren in Deutschland“
- November 2019:** Die Restitution afrikanischen Kulturerbes im deutsch-französischen Kontext
- November 2019:** Auswanderung aus dem Deutschen Reich in das östliche Europa im 18. und 19. Jh.
- 06. - 16.06.2020:** Bildungsreise in die USA „Auf den Spuren deutscher Auswanderer in Amerika“

## Veranstaltungen



**10.09.2019**  
**12.09.2019**  
**17.09.2019**  
**18.09.2019**  
**20.09.2019**  
**22.09.2019**  
**23.09.2019**  
**25.09.2019**  
**29.09.2019**  
**12.10.2019**  
**16.10.2019**  
**22.10.2019**  
**25.10.2019**  
**25.10.2019**  
**02.11.2019**  
**07.11.2019**  
**15.11.2019**  
**18.11.2019**  
**21.11.2019**  
**02.12.2019**  
**Sep. 2019**  
**Okt. 2019**  
**Nov. 2019**  
**Nov. 2019**  
**Juni 2020**



## Landeszentrale **Politische Bildung** Rheinland-Pfalz

**Demokratie  
ist unsere  
Leidenschaft**

### **Informieren, motivieren, qualifizieren**

Seminare, Vorträge, Workshops, Ausstellungen und Filmvorführungen machen einen großen Teil der Arbeit aus, mit der wir die Bürgerinnen und Bürger informieren, qualifizieren und zum Mitmachen motivieren wollen. Des Weiteren organisieren wir Wettbewerbe und verleihen Preise, wie z.B. den Schüler- und Jugendwettbewerb. Auch der Aufbau und die Koordination eines Netzwerks politischer Bildung und die Unterstützung und Förderung eines pluralistischen Bildungsangebots sind wesentliche Aufgaben. Das Angebot von Büchern und weiterem Informationsmaterial, die Erstellung eigener Studien und unsere öffentliche Bibliothek sind wichtige Teile unserer Arbeit, ebenso der Auftritt im Internet bei Facebook und Twitter.

**[www.politische-bildung-rlp.de](http://www.politische-bildung-rlp.de)**

Auf der LpB-Homepage finden Sie zu vielen aktuellen Themen Hintergrundbezüge und Literaturempfehlungen.

## "Guided Tour in the Osthofen Concentration Camp Memorial (in English)"

Information about the Osthofen Concentration Camp, the prisoners, the camp administration and guards and the development to the Osthofen Concentration Camp Memorial and the Rhineland-Palatinate Center for National Socialist Documentation including the visit of the exhibition "National-Socialism in Rhineland-Palatinate". Entrance is free. No reservation is required.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

Exkursion, Führung

Sonntag

**01.09.19**

14:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

### Anmeldung:

info@

ns-dokuzentrum-rlp.de

### Information:

Martina Ruppert-Kelly

[martina.ruppert@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:martina.ruppert@ns-dokuzentrum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN



Exkursion, Führung



**Montag**  
**02.09.19**  
**14:30 Uhr**

**54421 Hinzert-Pöler, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert**

**Anmeldung:**  
[info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)

**Information:**  
Georg Mertes

[info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)



GEDENKSTÄTTE  
SS-SONDERLAGER  
KZ HINZERT

**Öffentliche Führung in der Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert**

Geschulte und erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fördervereins bieten Informationen zur Entstehung, Geschichte und Funktionen des SS-Sonderlager/KZ Hinzert. Im Rahmen eines Rundgangs über die Gedenkstätte wird eine Verortung des Lagers in der Landschaft vorgenommen und die Erinnerungsarbeit nach Kriegsende beleuchtet.

**Veranstalter:**  
Landeszentrale für politische Bildung RLP, Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e. V.

**Weitere Führungen: 15.09., 06.10., 20.10.**

Vortrag und Diskussion



**Dienstag**  
**03.09.19**  
**18:00 Uhr**

**67574 Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen, Ziegelhüttenweg 38**

**Anmeldung:**  
[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

**Information:**  
Ramona Dehoff, Janika Schiffel

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

**"Der Schoß ist fruchtbar noch" -**

**Antisemitismus und jüdisches Leben heute**

„Mit uns reden, statt über uns!“ Rund 200.000 Juden leben in Deutschland, viele Menschen kennen persönlich aber keine Juden. Um das zu ändern, geben zwei jüdische Referenten Einblick in ihren Alltag, beantworten Fragen zu jüdischem Leben: „Mit Rent a Jew wird es möglich, miteinander statt übereinander zu reden, Fragen auf allen Seiten zu beantworten und Vorurteile abzubauen.“

**Veranstalter:**  
Förderverein Projekt Osthofen e.V.

**Kooperationspartner:**  
Landeszentrale für politische Bildung RLP, Rent a Jew



## Tag des offenen Denkmals

### In der Gedenkstätte KZ Osthofen

Die Gedenkstätte KZ Osthofen beteiligt sich auch in diesem Jahr am „Tag des offenen Denkmals“, der 2019 unter dem Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ steht.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung  
RLP, Gedenkstätte KZ Osthofen

## Wanderung zu ausgewählten Stätten der Unmenschlichkeit

Während der ca. 10 km langen Wanderung werden anhand der aufgesuchten „Stätten der Unmenschlichkeit“ Einblicke in die Geschichte des SS-Sonderlagers/KZ Hinzert gegeben.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Exkursion, Führung

Sonntag  
**08.09.19**  
11:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

#### Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

#### Information:

Martina Ruppert-Kelly

martina.ruppert@ns-  
dokuzentrum-rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Exkursion, Führung

Sonntag  
**08.09.19**  
11:00 Uhr

54421 Hinzert-Pöler,   
Gedenkstätte SS-Son-  
derlager/KZ Hinzert

#### Anmeldung:

info@gedenkstaette-  
hinzert.de

#### Information:

Dr. Beate Welter

beate.welter@  
gedenkstaette-hinzert-  
rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
SS-SONDERLAGER  
KZ HINZERT

## Exkursion, Führung



Montag

09.09.19

10:00 Uhr

68159 Mannheim,  
Synagoge Mannheim

## Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

## Information:

Ramona Dehoff,  
Janika Schiffelinfo@ns-dokuzentrum-  
rlp.de

## "Der Schoß ist fruchtbar noch" -

## Antisemitismus und jüdisches Leben heute

Die Jüdische Gemeinde Mannheim hat eine lange und vielseitige Geschichte. Die 1,5 stündige Synagogenführung bietet nicht nur Einblicke in diese Geschichte und das heutige Gemeindeleben, sondern erklärt auch jüdische Bräuche und Feiertage. Bitte beachten Sie: Männliche Besucher benötigen eine Kopfbedeckung.

## Veranstalter:

Förderverein Projekt Osthofen e.V.

## Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Rent a JewVortrag und  
Diskussion

Dienstag

10.09.19

18:30 Uhr

55116 Mainz,  
Landeszentrale für poli-  
tische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

## Anmeldung:

anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de

## Information:

Horst Wenner

horst.wenner@politische-  
bildung-rlp.de„Niemand hat die Absicht  
eine Mauer zu bauen“

## Außenpolitik angesichts der Flüchtlingskrise

Thomas Jäger ist ein wortgewaltiger Analyst der deutschen Außenpolitik. Der Professor für Internationale Politik und Außenpolitik an der Universität zu Köln ist Mitglied des Wissenschaftlichen Direktoriums des Instituts für Europäische Politik. Wie hat sich deutsche Außenpolitik angesichts der Herausforderungen der Flüchtlingskrise geändert?

## Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Brexit – Trick or Treat ?!

Weicher Brexit, harter Brexit, mit oder ohne Abkommen? Die Briten haben sich 2016 für einen Austritt aus der Europäischen Union ausgesprochen. Doch auch im Herbst

2019 ist noch nicht klar, wie dieser Austritt erfolgen soll. Die Europäische Union steht geschlossen hinter dem verhandelten Austrittsabkommen, in Großbritannien aber

herrscht politisches Chaos. Der neue Premierminister Boris Johnson will am 31. Oktober als Austrittsdatum festhalten, „koste es, was es wolle“.

### Veranstalter:

Regionalvertretung der Europäischen Kommission Bonn

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP  
Pulse of Europe Mainz

## Mutters Flucht

Lesung mit **Andreas Wunn**, leitet die Redaktion des ZDF-Morgenmagazins und des ZDF-Mittagsmagazins. Für beide Sendungen steht er auch als Moderator vor der Kamera.

Kann ein Ort Heimat sein, an den man sich kaum erinnert? Was bedeuten Flucht und Neuanfang? Eine Reise von Mutter und Sohn in eine vergessene deutsche Vergangenheit

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Podiumsdiskussion

**Donnerstag**  
**10.10.19**  
**19:00 Uhr**

**55116 Mainz,**  
**Landeszentrale für politische Bildung RLP,**  
**Am Kronberger Hof 6**

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Rainer Ullrich;

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)

Regionalvertretung der Europäischen Kommission Bonn

## Lesung und Gespräche



**Donnerstag**  
**12.09.19**  
**19:00 Uhr**

**55116 Mainz,**  
**Landeszentrale für politische Bildung RLP,**  
**Am Kronberger Hof 6**

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Bernhard Kukatzki

[bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de](mailto:bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de)

**Workshop, Seminar****Freitag und Samstag****13.09.****14.09.19****Fr 16:30 -19:30 Uhr****Sa 09:30 -16:30 Uhr**

**76744 Wörth am Rhein,  
Mehrgenerationenhaus  
Wörth, Ahornstraße 5**

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

Anne Waninger

[anne.waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:anne.waninger@politische-bildung-rlp.de)

**Argumentationstraining in Wörth**

Angesichts aktueller politischer Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Doch wie reagiert man richtig und angemessen darauf? Was entgegen bei diskriminierenden und menschenverachtenden Aussagen? Wann ist Widerspruch und Argumentation gegen solche Aussagen nötig und sinnvoll?

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Kooperationspartner:**

Kreisjugendring Germersheim e. V.,  
Kreisjugendamt Germersheim

**Weitere Argumentationstrainings: 11.10., 19.10., 26.10., 29.11., 06.12.**

**Exkursion, Führung****Dienstag****17.09.19****18:30 Uhr**

**67659 Kaiserslautern**

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

Horst Wenner

[horst.wenner@politische-bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-bildung-rlp.de)

**Weltbewusster Stadtrundgang****Nachhaltiges ökologisches Handeln ist eine Gesellschaftsaufgabe**

Jede\*r einzelne kann durch ihr und sein eigenes Verhalten dazu beitragen. Eine Aufklärung über Produktionsbedingungen, Konsumauswirkungen und Entsorgungsproblematik zu ausgewählten Produkten soll das vorhandene Verantwortungsbewusstsein weiter fördern. Positivbeispiele können als Handlungsalternative Schritt für Schritt konkrete, individuelle Nachhaltigkeitsmöglichkeiten aufzeigen.

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Politische Beteiligung von Migrant\_innen in Rheinland-Pfalz

Mit *Luis Caballero* und *Stefan Diehl*

Für eine lebendige und funktionale Demokratie ist die politische Teilhabe der Bürger\_innen notwendig. Eine Gruppe mit relativ geringer politischer Partizipation und Repräsentanz stellen Migrant\_innen dar.

Die beiden Sozialwissenschaftler L. Caballero und S. Diehl stellen Ihre Studie zur politischen Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund in Rheinland-Pfalz vor, für die sie kommunalpolitisch Aktive befragt haben, um Bedingungen für die politische Beteiligung zu ermitteln.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Continuity or Disruption?

### Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Einwanderungspolitik der USA

Die gegenwärtige Einwanderungspolitik der

USA wird häufig als "unamerikanisch" kritisiert, und sei einer stolzen Nation of Immigrants nicht würdig. Besonders die Maßnahmen gegenüber „illegalen“ Migrantinnen und Migranten aus Lateinamerika sind radikal und teilweise menschenverachtend. Wie ist eine solch restriktive Einwanderungspolitik einzuordnen? Stellt sie einen Bruch oder doch eher eine Kontinuität in der über 200-jährigen Einwanderungspolitik der USA dar? Und wie sieht die Zukunft aus? Referent ist Dr. Sascha Krannich.

### Veranstalter:

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Vortrag und Diskussion



**Dienstag**  
**17.09.19**  
**18:30 Uhr**

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Franziska Bach

[franziska.bach@politische-bildung-rlp.d](mailto:franziska.bach@politische-bildung-rlp.d)

## Vortrag und Diskussion



**Montag**  
**16.09.19**  
**18:00 Uhr**

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Rainer Ullrich

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)

## Film



## Migration

Mittwoch

**18.09.19**

18:30 Uhr

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische  
Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

Horst Wenner

[horst.wenner@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-<br/>bildung-rlp.de)

## Vom Rhein zum Jangste - Überleben im Exil Shanghai

Ein Film von Dietmar Schulz, ehemaliger ZDF-  
Korrespondent in China und Israel.

Sie flüchteten um den halben Erdball, um dem Nazi-Terror zu entkommen. Ihr Ziel war Shanghai, Chinas größte Hafenstadt an der Mündung des Jangtsekiang. Es war der einzige Ort auf der Welt, wo sie ohne Visum einreisen und bleiben konnten. 20 000 jüdische Bürger aus Deutschland und anderen Staaten Europas fanden dort in 1930/40er Jahren ein halbwegs sicheres Exil.

Unter ihnen waren mehr als einhundert Juden aus Orten an Rhein, Main und Mosel. Viele von ihnen lebten in überfüllten Heimen im Stadtteil Hongkou, oft in bitterer Armut, angewiesen auf amerikanische Hilfssendungen.

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Vortrag und Diskussion

Mittwoch

**18.09.19**

19:00 Uhr

66482 Zweibrücken,  
Kapellenraum der  
Karlskirche

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-<br/>bildung-rlp.de)

**Information:**

Max Krumbach

[maxkrumbach@gmx.de](mailto:maxkrumbach@gmx.de)

## 100 Jahre Novemberrevolution

### Frauenwahlrecht und Weimarer Verfassung

Vortrag von *Dr. Klaus Becker*

"Das war heute wohl der glücklichste Tag meines Lebens" So formulierte es zumindest der Pirmasenser Adolf Ludwig - 1947-1958 DGB-Landesvorsitzender in Rheinland-Pfalz - in seinem Tagebucheintrag am 10. November 1918. Welche Hoffnungen verbanden also die Zeitgenossen 1918 mit der Novemberrevolution?

**Veranstalter:**

Historischer Verein Zweibrücken e.V.

**Kooperationspartner:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## "Der Schoß ist fruchtbar noch" -

### Antisemitismus und jüdisches Leben heute

Die Fülle an Informationen und Herausforderungen in einer modernen, komplexen Gesellschaft kann überfordern. Gleichzeitig besteht das Bedürfnis, sich selbst und die Welt zu verstehen. In diese Gemengelage treten Verschwörungstheorien als scheinbare Lösungen. Sie sind ein Einfallstor für Antisemitismus. Der Vortrag von Michael Müller (HS Koblenz) wird aufklären, wie es dazu kommen kann.

#### Veranstalter:

Förderverein Projekt Osthofen e.V.

#### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Weltbewusster Stadtrundgang

### Nachhaltiges ökologisches Handeln ist eine Gesellschaftsaufgabe

Jede\*r einzelne kann durch ihr und sein eigenes Verhalten dazu beitragen. Eine Aufklärung über Produktionsbedingungen, Konsumauswirkungen und Entsorgungsproblematik zu ausgewählten Produkten soll das vorhandene Verantwortungsbewusstsein weiter fördern. Positivbeispiele können als Handlungsalternative Schritt für Schritt konkrete, individuelle Nachhaltigkeitsmöglichkeiten aufzeigen.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Vortrag und Diskussion



Donnerstag

**19.09.19**

18:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

#### Anmeldung:

info@

ns-dokuzentrum-rlp.de

#### Information:

Ramona Dehoff,  
Janika Schiffel

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Exkursion, Führung

Donnerstag

**19.09.19**

18:30 Uhr

67346 Speyer

#### Anmeldung:

anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de

#### Information:

Horst Wenner

horst.wenner@politische-  
bildung-rlp.de

## Podiumsdiskussion

**Donnerstag**  
**19.09.19**  
**18:30 Uhr**

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

**Anmeldung:**  
anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de

**Information:**  
Bernhard Kukatzki  
bernhard.kukatzki@  
politische-bildung-rlp.de

## Vor 80 Jahren: Ausbruch des Zweiten Weltkriegs in Europa

Im Gespräch blicken die Historiker **Prof. Johannes Hürter** (IfZ München), **Prof. Stephan Lehnstaedt** (Touro College, Berlin) und **Dr. Takuma Melber** (Universität Heidelberg) auf den Beginn des Zweiten Weltkriegs in Europa zurück.

Der militärische Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen im September 1939 stürzte Europa nach gut zwanzig Jahre nach dem „Großen Krieg“ (Erster Weltkrieg) von 1914-1918 erneut in einen Weltkrieg. In der Podiumsdiskussion wird der Weg zum Kriegsausbruch, aber auch dessen Folgen beleuchtet.

**Veranstalter:**  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Kooperationspartner:**  
Historisches Seminar, Universität Mainz

## Lesung und Gespräche



**Dienstag**  
**20.09.19**  
**19:00 Uhr**

67547 Worms  
Volkshochschule  
Neusatzschule Worms,  
Willy-Brandt-Ring 5

**Anmeldung:**  
anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de

**Information:**  
Franziska Bach  
franziska.bach@  
politische-bildung-rlp.d

## Zur Studie "Politische Partizipation und Migrationshintergrund in Rheinland-Pfalz"

Mit **Luis Caballero** und **Jill Carna**

Zum Auftakt der langen Nacht der Volkshochschulen präsentiert die Landeszentrale einige Ergebnisse ihrer neuen Studie, für die kommunalpolitisch Aktive befragt wurden, um Bedingungen für die politische Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund zu ermitteln.

Luis Caballero, einer der beiden Autoren, wird im Gespräch mit Literatur- und Kulturwissenschaftlerin Jill Carna einige Erkenntnisse aus der Arbeit vorstellen.

**Veranstalter:**  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Kooperationspartner:**  
Demokratie leben! Worms;  
Volkshochschule Neusatzschule Worms

## Umgang mit Diskriminierung

Hier geht es in erster Linie darum, Diskriminierungsmuster im Alltag zu erkennen, für Diskriminierung sensibilisiert zu werden und Wege zu erörtern, wie man Diskriminierung vermeiden kann. Die Dozentin Gifty Rosetta Amo Antwi ist Ethnologin und Geschäftsführerin des Weltladens in Mainz und begeistert die Teilnehmer ihrer Workshops regelmäßig mit fundierten, faktenbasierten Inhalten und der richtigen Portion Humor.

### Veranstalter:

Cafe intern@tional Büchenbeuren

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Stadtrundgang "Auf den Spuren der Migration in Mainz"

In unserer Region, der „Völkermühle am Rhein“, hat es seit der Römerzeit immer Wanderungsbewegungen von Menschen aus den unterschiedlichsten Motiven gegeben. Dieser Rundgang möchte an ausgewählten Beispielen einen Teil der Mainzer Migrationsgeschichte erzählen.

Konfessionelle, politische, ethnische oder ökonomische Gründe für Ein- und Auswanderungen lassen sich von der Antike an bis heute aufzeigen und werden von uns schwerpunktmäßig am Beispiel von Flucht vor Verfolgung, Auswanderung aus Not und Arbeitsmigration im 19. und 20. Jahrhundert in den Blick genommen.

### Veranstalter:

Verein für Sozialgeschichte;  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Workshop, Seminar

**Samstag**  
**21.09.19**  
**19:30 Uhr**

**55491 Büchenbeuren,  
Gemeindehaus**

### Information:

Lisa Kurapkat

[lisa.kurapkat@ekir.de](mailto:lisa.kurapkat@ekir.de)

### Information:

Anne Waninger

[anne.waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:anne.waninger@politische-bildung-rlp.de)

## Exkursion, Führung



**Sonntag**  
**22.09.19**  
**11:00 Uhr**

**55116 Mainz,  
Dativius-Victor-Bogen  
am Ernst-Ludwig-Platz**

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Anne Waninger

[anne.waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:anne.waninger@politische-bildung-rlp.de)

**Workshop, Seminar**

**Sonntag**  
**22.09.19**  
**13:00 Uhr**

**55118 Mainz,  
 Neustadtzentrum,  
 Goethestr. 7**

**Anmeldung:**

[theaterpaedagogik@staatstheater-mainz.de](mailto:theaterpaedagogik@staatstheater-mainz.de)

**Information:**

Rainer Ullrich

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)

**Würdenträger\*innen gesucht**

Ein Theaterprojekt für junge Menschen.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig; die Teilnahme ist kostenfrei.

70 Jahre Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland: Unter dem Titel "Remix - Gib der Zukunft (d) ein Gesetz!" setzt sich der Workshop leicht und spannend mit dem Grundgesetz mit den Mitteln des Theaters ganz praktisch auseinander. Mit Anika Rink und Holger Tapp. Einfach mal hingehen. Zum Mitmachen. Herzlich willkommen!

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
 Staatstheater Mainz

**Kooperationspartner:**

Arbeit und Leben gGmbH,  
 Neustadtzentrum Mainz

**Zielgruppe:**

Junge Leute

**Lesung und  
 Gespräche**

**Sonntag**  
**22.09.19**  
**11:00 Uhr**

**67574 Osthofen,  
 Gedenkstätte KZ Osthofen,  
 Ziegelhüttenweg 38**

**Anmeldung:**

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

**Information:**

Angelika Arenz-Morch

[arenz.morch@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:arenz.morch@ns-dokuzentrum-rlp.de)

**Der zivile Widerstand hinter dem  
 20. Juli 1944**

**Fittkau, Ludger / Werner, Marie-Christine: Die  
 Konspirateure.**

Lesung und musikalisches Programm, musikalische Akzente setzt die rheinhessische Folkband „Tom Bombadil“.

Die Widerständler des 20. Juli 1944 waren die umfassendste Widerstandsbewegung gegen das NS-Regime in Deutschland und umfasste zivile und militärische NS-Gegner aus vielen Lagern.

**Veranstalter:**

Gedenkstätte KZ Osthofen, Landeszentrale für politische Bildung RLP



GEDENKSTÄTTE  
 KZ OSTHOFEN

## "Der Schoß ist fruchtbar noch" -

### Antisemitismus und jüdisches Leben heute

Im neuen Planspiel Antisemitismus des Kompetenznetzwerks „Demokratie leben!“ geht es darum, junge Menschen für zeitgenössischen, modernen Antisemitismus zu sensibilisieren.

#### Veranstalter:

Förderverein Projekt Osthofen e.V.

#### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP, Haus des Erinnerns für Demokratie und Akzeptanz Mainz

#### Zielgruppe:

Multiplikator\*innen der schulischen und außerschulischen Bildung, pädagogische Fachkräfte, Interessierte

## Rheinland-Pfälzer im amerikanischen Bürgerkrieg 1861 – 1865

Der Civil War ist der verlustreichste Krieg, den die USA je geführt hat. Während er im amerikanischen Alltag und Bewußtsein bis heute eine bedeutende Rolle spielt, ist der amerikanische Bürgerkrieg und seine Akteure in Deutschland eher unbekannt. Dabei dienten mehr als 220.000 Deutsche in der Nordstaaten-Armee, einige Tausend kämpften für den Süden. Viele der Kriegsteilnehmer waren Einwanderer aus Regionen des heutigen Rheinland-Pfalz. Einige von ihnen und ihr Schicksal werden im Vortrag vorgestellt.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

#### Kooperationspartner:

Historischer Verein Pirmasens



## Workshop, Seminar



Montag

**23.09.19**

09:30 Uhr

55116 Mainz,  
Haus des Erinnerns -  
für Demokratie und  
Akzeptanz

#### Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

#### Information:

Cornelia Dold,  
Janika Schiffel

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de

## Vortrag und Diskussion



Montag

**23.09.19**

19:30 Uhr

66953 Pirmasens,  
Carolinensaal

#### Anmeldung:

anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de

#### Information:

Bernhard Kukatzki

bernhard.kukatzki@  
politische-bildung-rlp.de

## Lesung und Gespräche



**Mittwoch**  
**25.09.19**  
**19:00 Uhr**

67346 Speyer,  
Landesbibliothekszentrum/  
Pfälzische Landesbibliothek

**Anmeldung:**  
[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**  
Marita Hoffmann

[buch@buchkultur.org](mailto:buch@buchkultur.org)

## „Sie werden uns bald überrollen ...“

### Pfälzer Auswanderer, Flüchtlinge und Glücksritter in den USA

Mit Roland Paul, ehem. Leiter Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde, Kaiserslautern und mit Marita Hoffmann, Ludwigshafen.

Große Ängste vor bedrohlicher Zuwanderung hatte schon im 18. Jh. Benjamin Franklin, ein Gründungsvater der USA, von dem das Titelzitat stammt. In der deutschsprachigen New Yorker Zeitung ›Der Pfälzer in Amerika‹ entfaltet sich in zahlreichen Nachrufen das ganze Panorama von Flüchtlingsschicksalen in einem fremden Land. Not und Entbehrung, Aufbau und Wohlstand, Hoffnung und Enttäuschung finden sich in den Lebensläufen, deren Darstellung so spannend wie lakonisch, grotesk und oft genug tragikomisch ist. Die Lesung aus dem Buch „In Amerika verstorbene Pfälzer. Sterbenotizen und Nachrufe“ von Christa Becker und Roland Paul, wirft einen ebenso menschlichen wie kritischen Blick auf die wirtschaftlichen und politischen Notlagen, die zu einer Massenauswanderung, vor allem aus der Pfalz und dem Hunsrück, führten

**Veranstalter:**  
Initiative Buchkultur

**Kooperationspartner**  
Pfälzisch-Rheinische Familienkunde e. V  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Workshop, Seminar

**Mittwoch**  
**25.09.19**  
**19:00 Uhr**

67059 Ludwigshafen,  
Heinrich Pesch Haus

**Anmeldung:**  
[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)

**Information:**  
Ulrike Gentner

[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)

**Teilnahmebeitrag:**  
10,00 Euro pro Teilnehmer  
(inkl. Tagungsgetränke)

## „Frauen und Kommunalpolitik“

Wie kann ich Angriffe und Provokationen innerlich verarbeiten und darauf antworten? Wie kann ich überzeugend für meine Positionen eintreten und gleichzeitig den "politischen Gegner" als Mensch respektieren? Die "Gewaltfreie Kommunikation" (GFK) nach Marshall Rosenberg bietet interessante Ansätze, die wir an diesem Abend erproben und praxisbezogen reflektieren.

Referent\*in: Claudia Althaus, Kommunikationstrainerin und Dr. Martin Althaus, Unternehmensberater, Heppenheim

Kosten: 10,- EUR (inkl. Tagungsgetränke)

**Veranstalter:**  
Heinrich Pesch Haus

**Kooperationspartner:**  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

## "Der Schoß ist fruchtbar noch" -

### Antisemitismus und jüdisches Leben heute

In der Fortbildung mit Manfred Levy werden historische und aktuelle Motive und Erscheinungsformen des Antisemitismus anschaulich dargestellt und diskutiert. Ferner werden die Möglichkeiten der Prävention und die Darstellung erprobter Konzepte gegen Antisemitismus erörtert.

#### Veranstalter:

Förderverein Projekt Osthofen e.V.

#### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

#### Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten, Multiplikator\*innen der außerschulischen Bildung

## Workshop, Seminar



Donnerstag

**26.09.19**

10:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

#### Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

#### Information:

Ramona Dehoff,  
Janika Schiffel

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Vom „Freischärler“ zum NS-Propagandisten

### Erwin Arras,

aufgewachsen in Groß-Zimmern, wurde nur 37 Jahre alt. Er starb 1942 als überzeugter Nationalsozialist und leidenschaftlicher Propagandist in Russland. Wie wurde er zum Nazi – dieser Frage ging sein Sohn Hartmut Arras nach, nachdem er mit der NS-Vergangenheit seines Vaters konfrontiert wurde.

#### Veranstalter:

Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Vortrag und Diskussion

Donnerstag

**26.09.19**

18:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

#### Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

#### Information:

Angelika Arenz-Morch

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Exkursion, Führung

**Samstag**  
**28.09.19**  
 15:00 Uhr

**76889 Steinfeld**

**Anmeldung:**

info@  
 ns-dokuzentrum-rlp.de

**Information:**

Dr. Albrecht Gill

albrecht.gill@politische-  
 bildung-rlp.de

## Lesung und Gespräche



**Sonntag**  
**29.09.19**  
 11:00 Uhr

**67480 Edenkoben,  
 Künstlerhaus Edenkoben**

**Anmeldung:**

anmeldung@politische-  
 bildung-rlp.de

**Information:**

Jutta Schmitt

schmitt@kuenstlerhaus-  
 edenkoben.de

## Der Westwall bei Steinfeld in der Südpfalz

Im Rahmen einer kleinen Wanderung entlang der Tafeln des Westwallwanderweges der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern erläutert der Historiker und Archivar Rolf Übel sichtbare und unsichtbare Relikte der vom NS-Regime 1938 bis 1940 gebauten Grenzbefestigungsanlagen. Dabei stellt er sie in den historischen Gesamtzusammenhang mit der Innen- und Außenpolitik der NS-Diktatur.

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Kooperationspartner:**

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern

## Landeskinder:

### Johann Adam Hartmann

#### „Von Edenkoben an die Indianergrenze“

Zu den vielen tausend Pfälzern, die im 18. Jahrhundert ihr Glück in Nordamerika suchten, gehörte auch Johann Adam Hartmann aus Edenkoben. Hartmann landete 1764 in Philadelphia, wurde 1773 im Herkimer County (im Westen des heutigen US-Staates New York) Untertan der britischen Krone und nahm als Scout am Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg (1775 – 1783) teil. Später wurde er als „großer Patriot in unserem Krieg für die Unabhängigkeit“ gewürdigt.

**Veranstalter:**

Künstlerhaus Edenkoben der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur

**Kooperationspartner:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## "Der Schoß ist fruchtbar noch" -

### Antisemitismus und jüdisches Leben heute

Bei dieser Führung zur Geschichte des Konzentrationslagers Osthofen stehen die jüdischen Häftlinge im Mittelpunkt: Wie wurden sie im KZ Osthofen behandelt, warum waren sie dort inhaftiert und wie sah ihr weiteres Schicksal aus?

#### Veranstalter:

Gedenkstätte KZ Osthofen

#### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen

Führung und Eintritt in die Gedenkstätte sind kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Weitere Führung: 01.12..**

## Exkursion, Führung



Sonntag

**29.09.19**

14:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

#### Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

#### Information:

Martina Ruppert-Kelly

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Exkursion, Führung



Sonntag

**06.10.19**

14:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

#### Anmeldung:

Info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

#### Information:

Martina Ruppert-Kelly

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Vortrag und Diskussion



Freitag

**11.10.19**

16:00 Uhr

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

pax christi Rhein-Main

[friedensarbeiter@pax-christi.de](mailto:friedensarbeiter@pax-christi.de)

## Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung

### "Zivile Konfliktbearbeitung und die Rolle der Medien"

ist das aktuelle Schwerpunktthema der Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung, das im Rahmen der Veranstaltungen der Projektgruppe in diesem Jahr diskutiert wird.

Ziel der Kooperation im Rahmen der Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung ist es, Projekte und Methoden der zivilen, gewaltfreien Konfliktbearbeitung und des Zivilen Friedensdienstes bekannter zu machen, zu ihrer Weiterentwicklung beizutragen und hierfür in der Region Rhein-Main ein Netzwerk zivilgesellschaftlicher Gruppen und Organisationen aufzubauen.

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP, pax christi-Diözesanverband Limburg, pax christi-Diözesanverband Mainz, Zentrum Ökumene der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Zentrum Ökumene der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, Bistum Mainz, DFG-VK Bildungswerk Hessen e.V.

**Weitere Veranstaltung: 29.11.**

## Workshop, Seminar



Freitag und Samstag

**11.10.**

**12.10.19**

Fr 16:00 -19:00 Uhr

Sa 10:00 -19:00 Uhr

66869 Kusel,  
Horst Eckel Haus

**Anmeldung:**

[www.kvhs-kusel.de](http://www.kvhs-kusel.de)

**Information:**

Helen Rapin

[helen.rapin@kv-kus.de](mailto:helen.rapin@kv-kus.de)

## Argumentationstraining gegen Stammtischparolen in Kusel

Fast jedem fällt es schwer, spontan auf diskriminierende, fremdenfeindliche oder rassistische Sprüche und Parolen die treffende Antwort zu finden. Wir möchten Hilfen für sinnvolles Argumentieren und Eingreifen und bei der Entwicklung angemessener Argumentationsstrategien für schwierige Situationen geben.

**Veranstalter:**

Kreisvolkshochschule Kusel

**Weitere Argumentationstrainings: 19.10., 26.10., 29.11., 06.12.**

## China - Bildungsreise

Auf der Suche nach jüdischen Spuren in China. Peking, Xian, Qingdao, Shanghai und Hongkong sind die Stationen einer zehntägigen Bildungsreise im Oktober 2019. Veranstaltet wird sie von der Deutsch-Israelischen Gesellschaft (DIG) in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz. Besichtigungen und Gespräche mit China-Kennern werden Details aus der kaum bekannten Geschichte des Judentums im Reich der Mitte vermitteln. Fast 20 000 Juden aus Deutschland und anderen Staaten Mittel- und Osteuropas sind in den 30er und 40er Jahren vor dem Nazi-Terror nach China geflüchtet. Die Hafenstadt Shanghai war der einzige Ort, wo sie ohne Visum einreisen und bleiben konnten. In Vorbereitung der Reise veranstaltet die DIG am 21. Mai 2019 in Mainz ein China-Seminar.

Vorbereitungsseminar am 21. Mai 2019

Die Reise wurde nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz (BFG) anerkannt. Auf Anfrage erhalten Sie das entsprechende Dokument zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber.

### Veranstalter:

Deutsch-Israelische Gesellschaft -  
Arbeitsgemeinschaft Mainz

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Exkursion, Führung



ab Samstag

**12.10. -  
21.20.19**

**China**

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Bernhard Kukatzki

[bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de](mailto:bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de)

## Theateraufführung

**Dienstag**  
**15.10.19**  
**19:00 Uhr**

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

### Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

### Information:

Kerstin Hetzel

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



## Rosa B. beinahe vergessen

Eine Enkelin forscht nach dem Verbleib ihrer Großmutter und entdeckt, dass diese nicht, wie in der Familie überliefert, nach Amerika ausgewandert und dort gestorben ist, sondern vor und während der Zeit des Nationalsozialismus in der Nerven-klinik Klingenmünster untergebracht war. Karten kosten 12 € / 8 € (erm.), Kartenvorverkauf unter info@ns-dokuzentrum-rlp.de, Tel. 06242/910810 und Abendkasse.

### Veranstalter:

Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

Herzheimer Dorftheater

## Lesung und Gespräche

**Dienstag**  
**15.10.19**  
**19:00 Uhr**

55116 Mainz,  
Landeszentrale für poli-  
tische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

### Anmeldung:

anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de

### Information:

Rainer Ullrich

rainer.ullrich@politische-  
bildung-rlp.de

## Poesie der Nachbarn - Schottland

Die Übersetzerwerkstatt "Poesie der Nachbarn" des Künstlerhauses Edenkoben stellt ihr aktuelles Projekt vor. Gespräch und Lesung mit Cheryl Follon, Iain Galbraith und Hans Thill. Seit 1988 lädt das Künstlerhaus Edenkoben alljährlich ausländische und deutschsprachige Lyriker zu gemeinsamer Übersetzungsarbeit ein. Im vielsprachigen Dialog entstehen aus Gedichten der Autoren und Autorinnen des Gastlandes deutsche Nachdichtungen. In zweisprachiger Lesung werden die Ergebnisse in Mainz vorgestellt und erläutert.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Künstlerhaus Edenkoben der Stiftung  
Rheinland-Pfalz für Kultur

## Ein- und Auswanderungen in Deutschland

### Am Beispiel der Pfalz

Der Historiker Roland Paul arbeitete 38 Jahre am Institut für Pfälzische Geschichte und Volkskunde, wo er unter anderem die dortige Auswandererkartei betreute. „Im ausgehenden 17. Jahrhundert wurde die Pfalz zur Auswanderernation, vorher war sie eine Einwanderernation“, fasst er seine Forschung zusammen: Jeder Pfälzer sei ein Ergebnis von Einwanderung.

#### Veranstalter:

Bildungszentrum der Volkshochschule Frankenthal

#### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Forum Friedens- und Sicherheitspolitik

Das Forum Friedens- und Sicherheitspolitik befasst sich mit den Perspektiven deutscher, europäischer und internationaler Friedens- und Sicherheitspolitik. Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE), Burgen, Schlösser, Altertümer mehrmals im Jahr auf der Festung Ehrenbreitstein in Koblenz statt.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

#### Kooperationspartner:

Direktion Burgen, Schlösser, Altertümer Rheinland-Pfalz

#### Weitere Veranstaltung: 06.11.

## Vortrag und Diskussion



Mittwoch

**16.10.19**

**19:00 Uhr**

67227 Frankenthal,  
Bildungszentrum der  
Volkshochschule  
Frankenthal

#### Anmeldung:

[bettina.schwan@vhs-ft.de](mailto:bettina.schwan@vhs-ft.de)

#### Information:

Bettina Schwan

[bettina.schwan@vhs-ft.de](mailto:bettina.schwan@vhs-ft.de)

## Vortrag und Diskussion



Mittwoch

**16.10.19**

**18:30 Uhr**

56077 Koblenz,  
Festung Ehrenbreitstein

#### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

#### Information:

Rainer Ullrich

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)



## Workshop, Seminar

**Donnerstag**  
**17.10.19**  
**10:00 Uhr**

**55218 Ingelheim,  
 Weiterbildungszentrum  
 Ingelheim**

**Anmeldung:**

info@  
 ns-dokuzentrum-rlp.de

info@ns-dokuzentrum-  
 rlp.de

**14. Demokratie-Tag Rheinland-Pfalz****„Zukunft. Machen. Jetzt!“**

In diesem Jahr findet der rheinland-pfälzische Demokratie-Tag zum 14. Mal statt. Das Motto lautet „Zukunft. Machen. Jetzt!“, denn die Zukunft startet nicht irgendwann. Es gibt viele Dinge, die wir gemeinsam auf einen guten Weg bringen wollen. Gefragt ist Ihr und Euer Engagement, denn für eine lebenswerte Zukunft müssen alle an einem Strang ziehen.

**Veranstalter:**

Organisationsbüro Demokratie-Tag Rheinland-Pfalz, Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung, Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Landtag Rheinland-Pfalz, Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz RLP, Institut für Lehrerfort- und Weiterbildung RLP, Geschäftsstelle Bündnis "Demokratie gewinnt!"/Demokratie-Tag RLP, Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V., Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz, Stadt Ingelheim am Rhein

**Kooperationspartner:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP, u.v.a.m.

**Zielgruppe:**

Alle Erwachsenen und jungen Menschen, die sich in den Feldern Demokratie/Demokratiepädagogik sowie Kinder- und Jugendbeteiligung engagieren

## Film

**Donnerstag**  
**17.10.19**  
**18:00 Uhr**

**76829 Landau  
 Universum Kinocenter,  
 Königstraße 48/50**

**Anmeldung:**

anmeldung@politische-  
 bildung-rlp.de

**Information:**

Bernhard Kukatzki

bernhard.kukatzki@  
 politische-bildung-rlp.de

**Teilnahmegebühr: 3€**

**„Der Westwall – Geschichte einer Grenze“****Von Manfred Ladwig**

Die Ruinen des Westwalls prägen über Hunderte Kilometer der Landschaft von Basel über die Eifel und Aachen bis nach Kleve am Niederrhein. Der renommierte Dokumentarfilmer Manfred Ladwig erzählt neue und bisher unbekanntes Geschichten des Bauwerks und reflektiert über die Vergangenheit sowie die Bedeutung der Ruinen für die Gegenwart.

Im Anschluss an den Film diskutieren wir mit Herrn Ladwig und weiteren Gästen über das Potential und die Herausforderungen des Westwalls als Erinnerungsorts.

**Veranstalter:**

Friedensakademie Rheinland-Pfalz

**Kooperationspartner:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Argumentationstraining gegen Stammtischparolen in Bad Dürkheim

Angesichts aktueller politischer Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Doch wie reagiert man richtig und angemessen darauf? Was entgegenen bei diskriminierenden und menschenverachtenden Aussagen? Wann ist Widerspruch und Argumentation gegen solche Aussagen nötig und sinnvoll?

### Veranstalter:

Kreishochschule Bad Dürkheim

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Weitere Argumentationstrainings: 26.10., 29.11., 06.12.**

## Politische Beteiligung von Migrant\_innen in Rheinland-Pfalz

Mit *Luis Caballero* und *Stefan Diehl*

Für eine lebendige und funktionale Demokratie ist die politische Teilhabe der Bürger\_innen notwendig. Eine Gruppe mit relativ geringer politischer Partizipation und Repräsentanz stellen Migrant\_innen dar.

Die beiden Sozialwissenschaftler L. Caballero und S. Diehl stellen Ihre Studie zur politischen Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund in Rheinland-Pfalz vor, für die sie kommunalpolitisch Aktive befragt haben, um Bedingungen für die politische Beteiligung zu ermitteln.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Workshop, Seminar



Samstag

**19.10.19**

**09:00 -16:30 Uhr**

**67098 Bad Dürkheim,  
Kreisvolkshochschule**

### Anmeldung:

[www.kvhs-duew.de](http://www.kvhs-duew.de)

### Information:

Anne Waninger

[anne.waninger@](mailto:anne.waninger@politische-bildung-rlp.de)

[politische-bildung-rlp.de](mailto:politische-bildung-rlp.de)

## Vortrag und Diskussion



Dienstag

**22.10.19**

**18:30 Uhr**

**Ludwigshafen  
Genauere Örtlichkeit ist  
in Planung. Bitte von  
unserer Homepage  
entnehmen..**

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Franziska Bach

[franziska.bach@](mailto:franziska.bach@politische-bildung-rlp.de)

[politische-bildung-rlp.de](mailto:politische-bildung-rlp.de)

**Workshop, Seminar**ab **Mittwoch****23.10. -  
25.10.19****55116 Mainz,  
Landtag Rheinland-Pfalz****Anmeldung:**[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)**Information:**

Dieter Gube

[annette.siebel@](mailto:annette.siebel@politische-bildung-rlp.de)[politische-bildung-rlp.de](mailto:politische-bildung-rlp.de)**Mainzer Landtagsseminare**

Die Mainzer Landtagsseminare gibt es seit 1976; sie wurden oft verändert, aber damals wie heute von großem Zulauf geprägt – und damals wie heute unentbehrlich.

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Kooperationspartner:**

Landtag Rheinland-Pfalz

**Weiteres Landtagsseminar: ab 13.11.****Schülerlandtagsseminar: ab 11.12.****Workshop, Seminar****Mittwoch****23.10.19  
19:00 Uhr****67059 Ludwigshafen,  
Heinrich Pesch Haus****Anmeldung:**[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)**Information:**

Ulrike Gentner

[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)**Teilnahmebeitrag:**

Kosten: 10,- EUR (inkl. Tagungsgetränke)

**„Frauen und Kommunalpolitik“**

Mit dem kommunalpolitischen Engagement sind insbesondere für Einsteigerinnen Herausforderungen zu meistern – die Einarbeitung in das politische Mandat, der öffentliche Auftritt, der Umgang mit Provokationen oder schwierigen Rahmenbedingungen. Empowerment ist wichtig! Was stärkt kommunalpolitisch aktiven Frauen den Rücken?

**Veranstalter:**

Heinrich Pesch Haus

**Kooperationspartner:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Politische Beteiligung von Migrant\_innen in Rheinland-Pfalz

Mit **Luis Caballero** und **Stefan Diehl**

Für eine lebendige und funktionale Demokratie ist die politische Teilhabe der Bürger\_innen notwendig. Eine Gruppe mit relativ geringer politischer Partizipation und Repräsentanz stellen Migrant\_innen dar.

Die beiden Sozialwissenschaftler L. Caballero und S. Diehl stellen Ihre Studie zur politischen Beteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund in Rheinland-Pfalz vor, für die sie kommunalpolitisch Aktive befragt haben, um Bedingungen für die politische Beteiligung zu ermitteln.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## „wirklich||wahr“

### Du wirst Redakteur/in eines trendigen Magazins

Das Projekt hat sich bereits mehrfach bewährt: Bewirb Dich bei der „Chefredaktion“ zu dieser Lehrredaktion, und Du wirst Redakteur/in eines trendigen Magazins, das sich die „Digitalisierung“ zum Thema gesetzt hat. Von Anfang bis Ende wird dabei der Entstehungsprozess einer Zeitung durchlaufen, um am Ende das eigene Magazin als Ergebnis in der Hand zu halten. Von der Konzeption bis zum Druck bist du dabei: jung, dynamisch & selbstgemacht! Anmeldung bei: [s.groesch@jprlp.de](mailto:s.groesch@jprlp.de).

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP, Jugendpresse RLP

## Vortrag und Diskussion



Freitag

**25.10.19**

18:30 Uhr

56068 Koblenz,  
Koblenz, Kurt-Esser-  
Haus

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Franziska Bach

[franziska.bach@politische-bildung-rlp.de](mailto:franziska.bach@politische-bildung-rlp.de)

## Workshop, Seminar



ab Freitag

**25.10.19**

16:00 Uhr

55130 Mainz,  
Jugegherberge Mainz

### Anmeldung:

[s.groesch@jprlp.de](mailto:s.groesch@jprlp.de)

### Information:

Samuel Grösch

[s.groesch@jprlp.de](mailto:s.groesch@jprlp.de)

## Lesung und Gespräche



Freitag

**25.10.19**

19:00 Uhr

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6,  
Bibliothek (3. OG)

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Anne Waninger

[Anne.Waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:Anne.Waninger@politische-bildung-rlp.de)

[anne.waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:anne.waninger@politische-bildung-rlp.de)

## Das Fremde, das in jedem Wohnt –

### Wie Unterschiede unsere Gesellschaft zusammenhalten

Das Fremde gehört zum Eigenen. Beides kann ohne das jeweils andere weder verstanden noch empfunden werden. So lautet die Grundthese von Zafer Senocaks Buch "Das Fremde, das in jedem wohnt", das wir Ihnen in einer Lesung durch den Autor und ein sich anschließendes Gespräch vorstellen möchten.

Der in Ankara geborene Autor lebt und publiziert seit vielen Jahren in Berlin. Er schafft es, von seiner eigenen Biografie ausgehend, gültige Momente eines zukünftigen menschlichen Zusammenlebens festzuhalten. Und dies in einer Sprache, die sich nicht scheut, poetisch zu sein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP;  
Edition Körber; Cardabela Buchladen GmbH, Mainz

## Workshop, Seminar



Samstag

**26.10.19**

09:30 - 17:00 Uhr

56759 Kaisersesch,  
Mehrgenerationenhaus  
Schieferland  
Bahnhofstr. 4

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Anne Waninger

[anne.waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:anne.waninger@politische-bildung-rlp.de)

[anne.waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:anne.waninger@politische-bildung-rlp.de)

## Argumentationstraining gegen Stammtischparolen in Kaisersesch

Angesichts aktueller politischer Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Doch wie reagiert man richtig und angemessen darauf? Was entgegnen bei diskriminierenden und menschenverachtenden Aussagen? Wann ist Widerspruch und Argumentation gegen solche Aussagen nötig und sinnvoll?

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

Kreisverwaltung Cochem-Zell

**Weitere Argumentationstrainings: 29.11., 06.12**

## "Kunst trotz(t) Ausgrenzung"

### Ausstellungseröffnung der Reihe

Teil I der Ausstellungseröffnung in Worms: Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche (10:00-11:00 Uhr); Teil II in der Gedenkstätte KZ Osthofen: Begrüßung durch die Landeszentrale für politische Bildung RLP, Grußwort der Landesregierung, Führung durch den Kurator Andreas Pitz und Gespräche mit den anwesenden Künstler\*innen (12:15-14:00 Uhr).

### Veranstalter:

Gedenkstätte KZ Osthofen, Landeszentrale für politische Bildung RLP, Diakonie Deutschland

## Was wurde aus den Tätern von Hinzert?

Die Prozesse gegen John Demjanjuk und Oskar Gröning sorgten weltweit für Schlagzeilen. Schwerpunkt der Fortbildung wird sein, was aus den Tätern des SS-Sonderlagers/KZ Hinzert wurde.

Anhand von Prozessakten gegen einen der Lagerkommandanten, SS-Männer, sowie des Lagerkapos soll nachgezeichnet werden, wie die Täter von Hinzert strafrechtlich verfolgt wurden, bzw. ob dies in manchen Fällen überhaupt geschah.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

### Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten aus Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Luxemburg sowie Multiplikatoren/innen für historisch-politische Erwachsenenbildung

## Ausstellung

Sonntag

**27.10.19**

10:00 Uhr

Worms

Dreifaltigkeitskirche

67574 Osthofen,

Gedenkstätte KZ  
Osthofen

Anmeldung:

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

Information:

Kerstin Hetzel

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Workshop, Seminar

Donnerstag

**28.10.19**

10:00 - 16:30 Uhr

54421 Hinzert-Pöler, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Anmeldung:

[info@gedenkstaette-hinzert.de](mailto:info@gedenkstaette-hinzert.de)

Information:

Steffen Reinhard

[steffen.reinhard@gedenkstaette-hinzert.de](mailto:steffen.reinhard@gedenkstaette-hinzert.de)

[gedenkstaette-hinzert.de](http://gedenkstaette-hinzert.de)

Tel.: 06586-992493



GEDENKSTÄTTE  
SS-SONDERLAGER  
KZ HINZERT

## Lesung und Gespräche

**Montag**  
**28.10.19**  
**19:30 Uhr**

55116 Mainz,  
Staatstheater Mainz,  
Glashaus

**Tickets beim  
Staatstheater Mainz,  
im Internet:**  
[staatstheater-mainz.com](http://staatstheater-mainz.com)

**Information:**  
Rainer Ullrich (LpB), Jörg  
Vorhaben (Staatstheater),  
Hans Thill (Künstlerhaus)

[rainer.ullrich@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)

## Poesie der Nachbarn - Italien

### Vorstellung der Anthologie

Dichter übersetzen Dichter: Die Übersetzerwerkstatt "Poesie der Nachbarn" des Künstlerhauses Edenkoben präsentiert zwei prominente Dichter und ihre nicht minder prominenten Nachdichter anhand der Anthologie "Die Maulposaune. Gedichte aus Italien" (Heidelberg, Wunderhorn, 2019).

### Veranstalter:

Staatstheater Mainz, Künstlerhaus Edenkoben der  
Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur, Landeszen-  
trale für politische Bildung RLP

## Podiumsdiskussion



**Donnerstag**  
**28.10.19**  
**19:00 Uhr**

67434 Neustadt a.d.  
Weinstraße,  
Hambacher Schloss

**Anmeldung:**  
[anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**  
Bernhard Kukatzki  
[bernhard.kukatzki@  
politische-bildung-rlp.de](mailto:bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de)

## Hambacher Gespräche

### "Politik und politische Bildung 4.0"

Zu Gast: **Dr. Daniela Jacob** und **Jürgen Trittin**.  
Die Hambacher Gespräche auf dem Hambacher  
Schloss, einer Wiege der deutschen Demokratie, sind  
eine Veranstaltungsreihe des Frank-Loeb-Instituts  
an der Universität Koblenz-Landau, in Zusammen-  
arbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung  
Rheinland-Pfalz und in Kooperation mit der Stiftung  
Hambacher Schloss. Im Zentrum der Hambacher  
Gespräche stehen gesellschaftspolitisch relevante  
Themen unserer Zeit, die von politischen und  
wissenschaftlichen Akteuren beleuchtet werden. In  
diesem Jahr stehen die Hambacher Gespräche unter  
der Überschrift »Zukunft 4.0.«

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

Frank-Loeb-Institut, Universität Koblenz-Landau /  
Campus Landau, Stiftung Hambacher Schloss

**Weiteres Hambacher Gespräch: 07.11.19**

## „Zeitenwende – Von Solidarnosc über Gorbatschow zur DDR-Protestbewegung“

Ein fotounterstützter Vortrag des Fotografiken, Zeitzeugen und Autors Siegfried Wittenburg, der mit beeindruckenden Fotos und Erzählungen die Endphase in der DDR anschaulich macht.

Der Vortrag erzählt die (End-)Geschichte der DDR im Spannungsfeld mit den sozialistischen „Bruderländern“ vor allem in der Epoche der Solidarnosc in Polen sowie Glasnost und Perestroika in der Sowjetunion. Er beginnt in den 1970er Jahren, erzählt über die Flucht der Menschen von Ost nach West und endet mit der friedlichen, freiheitlichen und demokratischen Revolution 1989.

Anschließend Gespräch und Diskussion mit Dieter Gube von der LpB, der als Geschäftsführer des damaligen Kuratoriums Unteilbares Deutschland auch Zeitzeuge des Mauerfalls war.

### **Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## „Zeitenwende – Von Solidarnosc über Gorbatschow zur DDR-Protestbewegung“

Informationstext siehe vorherige Veranstaltung am 28.10.2019.

### **Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Vortrag und Diskussion

**Montag**  
**28.10.19**  
19:00 Uhr

56068 Koblenz,  
Kurt-Esser-Haus,  
Markenbildchenweg 38

### **Anmeldung und Information:**

[dieter.gube@politische-bildung-rlp.de](mailto:dieter.gube@politische-bildung-rlp.de)

### Vortrag und Diskussion

**Dienstag**  
**29.10.19**  
19:00 Uhr

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

### **Anmeldung und Information:**

[dieter.gube@politische-bildung-rlp.de](mailto:dieter.gube@politische-bildung-rlp.de)

## Vortrag und Diskussion

Mittwoch  
**30.10.19**  
19:00 Uhr

67059 Ludwigshafen,  
VHS Bürgerhof,  
Vortragssaal 2. OG

### Anmeldung und Information:

[dieter.gube@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:dieter.gube@politische-<br/>bildung-rlp.de)

## „Zeitenwende – Von Solidarnosc über Gorbatschow zur DDR-Protestbewegung“

Ein fotounterstützter Vortrag des Fotografen, Zeitzeugen und Autors Siegfried Wittenburg, der mit beeindruckenden Fotos und Erzählungen das Leben und den Alltag in der DDR anschaulich macht.

Der Vortrag beginnt in den 1950er Jahren und endet mit der friedlichen, freiheitlichen und demokratischen Revolution 1989. Er erzählt in großen Teilen eine persönliche Geschichte. Was bedeuteten ein A oder ein I in einem Klassenbuch einer DDR-Schule? Wie gingen junge Menschen mit den alltäglichen Gefahren des Kalten Krieges um? Woraus speiste sich die Verweigerung der jungen Menschen gegen eine Utopie des Schlaraffenlandes?

Anschließend Gespräch und Diskussion mit der Sozialdezernentin Beate Steeg, die als Zeitzeugin von ihren privaten und beruflichen Erfahrungen berichtet.

### Veranstalter:

VHS Ludwigshafen

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



Landeszentrale  
**Politische Bildung**  
Rheinland-Pfalz

Demokratie  
ist unsere  
Leidenschaft

[www.politische-bildung-rlp.de](http://www.politische-bildung-rlp.de)

Auf der LpB-Homepage finden Sie zu vielen aktuellen Themen Hintergrundbezüge und Literaturempfehlungen.

## Lange Nacht des politischen Kurzfilms

Gemeinsam mit dem CinéMayence lädt die Landeszentrale für politische Bildung seit 1999 zur "Langen Nacht des politischen Kurzfilms" in Mainz ein. Auch dieses Jahr laden wir Sie wieder herzlich ein, aktiv an der Kurzfilmnacht teilzunehmen! Bitte per E-Mail reservieren: Kino@cinemayence.de

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

CinéMayence

## "Kunst trotz(t) Ausgrenzung"

### Öffentliche Führung in der Reihe

Öffentliche Führung durch die Ausstellung. Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Veranstalter:

Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Diakonie Deutschland

## Film

Donnerstag

**31.10.19**

20:00 Uhr

55116 Mainz,  
CinéMayence Kino

### Information:

Horst Wenner

[horst.wenner@politische-bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-bildung-rlp.de)

Eintritt: 5€

## Exkursion, Führung

Freitag

**01.11.19**

14:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

### Anmeldung:

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

### Information:

Kerstin Hetzel

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

**Workshop, Seminar**

ab Samstag  
**02.11.19 -**  
**11.11.19**

Israel

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

Bernhard Kukatzki

[bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de](mailto:bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de)

**Bildungsreise Israel**

Der israelische Staat feierte 2018 sein 70-jähriges Bestehen. Wohnten bei Staatsgründung 600 000 Einwohner dort, sind es heute knapp 9 Millionen. Die politische Lage der einzigen Demokratie im Nahen Osten bleibt dagegen nach wie vor gefährdet, wenn gleich die Gefährdungspotentiale sich im Laufe der Zeit verändert haben; während mit zwei arabischen Anrainer-Staaten (Jordanien und Ägypten) Friedensabkommen geschlossen wurden, hat sich die Gefährdungssituation – bedingt durch den Syrienkrieg und den dort involvierten Fremdmächten-bzw. gruppen – erheblich gesteigert.

Die Reise wurde nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz (BFG) anerkannt. Auf Anfrage erhalten Sie das entsprechende Dokument zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber..

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Kooperationspartner:**

Deutsch-Israelische Gesellschaft

**Exkursion, Führung**

Sonntag  
**03.11.19**  
 14:00 Uhr

67574 Osthofen,  
 Gedenkstätte KZ Osthofen,  
 Ziegelhüttenweg 38

**Anmeldung:**

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

**Information:**

Martina Ruppert-Kelly

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
 KZ OSTHOFEN

**Öffentliche Führung zu jüdischen Häftlingen im KZ Osthofen**

Bei dieser Führung zur Geschichte des Konzentrationslagers Osthofen stehen die jüdischen Häftlinge im Mittelpunkt: Wie wurden sie im KZ Osthofen behandelt, warum waren sie dort inhaftiert und wie sah ihr weiteres Schicksal aus?

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Künstliche Intelligenz und Politische Bildung

Im Rahmen einer Vortragsreihe der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte zu Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz: Felder, Möglichkeiten, Risiken, Arbeit der Entscheidung angesichts Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz (EDIKINT).

Mit Prof. Birgit Stark, Felix Kirschbacher und Dr. Frieder Schwitzgebel

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Wie wollen wir miteinander leben und arbeiten?

### Debatten rund um „Nachhaltigkeit“

Hierbei steht oft die ökologische und die ökonomische Dimension im Mittelpunkt. Wie aber steht es um die soziale Dimension der Nachhaltigkeit? Wie müssen wir unsere Beziehungen, unser Zusammen-Leben und Zusammen-Arbeiten in Wirtschaft und Gesellschaft gestalten, wenn wir den Zusammenhalt und ein gutes Miteinander nachhaltig sichern wollen?

### Veranstalter:

Heinrich Pesch Haus

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Podiumsdiskussion

Dienstag

**05.11.19**

18:30 Uhr

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Horst Wenner

[horst.wenner@politische-bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-bildung-rlp.de)

## Vortrag und Diskussion

Dienstag

**05.11.19**

19:00 Uhr

67059 Ludwigshafen,  
Heinrich Pesch Haus

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Ulrike Gentner

[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)

## Vortrag und Diskussion



**Donnerstag**  
**07.11.19**  
**19:00 Uhr**

**54421 Hinzert-Pöler, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert**

### Anmeldung:

beate.welter@gedenkstaette-hinzert-rlp.de

### Information:

Dr. Beate Welter

beate.welter@gedenkstaette-hinzert-rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
SS-SONDERLAGER  
KZ HINZERT

## Podiumsdiskussion



**Donnerstag**  
**07.11.19**  
**19:00 Uhr**

**67434 Neustadt a.d. Weinstraße, Hambacher Schloss**

### Anmeldung:

anmeldung@politische-bildung-rlp.de

### Information:

Bernhard Kukatzki

bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de

## "Exilland Luxemburg"

### Mit Germaine Goetzinger

Wenig ist bisher bekannt, dass auch das benachbarte Luxemburg nach 1933 Flüchtlinge aus dem Deutschen Reich aufgenommen hatte. Anhand von biografischen Beispielen soll aufgezeigt werden wie rassistisch und politisch Verfolgte im Großherzogtum aufgenommen wurden und wie ihr Schicksal nach der deutschen Besetzung ab Mai 1940 weiter verlief.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Hambacher Gespräche

### "Politik und politische Bildung 4.0"

Zu Gast: u.a. **Kurt Beck**.

Die Hambacher Gespräche auf dem Hambacher Schloss, einer Wiege der deutschen Demokratie, sind eine Veranstaltungsreihe des Frank-Loeb-Instituts an der Universität Koblenz-Landau, in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz und in Kooperation mit der Stiftung Hambacher Schloss. Im Zentrum der Hambacher Gespräche stehen gesellschaftspolitisch relevante Themen unserer Zeit, die von politischen und wissenschaftlichen Akteuren beleuchtet werden. In diesem Jahr stehen die Hambacher Gespräche unter der Überschrift »Zukunft 4.0.«

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

Frank-Loeb-Institut, Universität Koblenz-Landau / Campus Landau, Stiftung Hambacher Schloss

## Juhu, wir werden alt und bauen ab!

Die Alterung der Gesellschaft und die Klimaerwärmung sind Megatrends. Was Wohlfahrtsverbände, Sozialunternehmen und die Kommunen angesichts dieser Trends tun können ist Thema des Buches von Eva Douma. Das gute Leben im Alter, darüber spricht Frau Douma. Wir stellen das Buch und seine Autorin im Rahmen der landesweiten Demografie-woche (4.-11.11.19) vor.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Digitale Zivilcourage

Ohne Angst unterwegs sein im Netz, Bedrohungen selbstbewusst begegnen: dazu befähigt unser Workshop „Digitale Zivilcourage“. An einem Tag lernen Sie die wichtigsten Apps kennen und wie man „Fake News“ erkennt. Wie umgehen mit „Hate Speech“? Was tun gegen „Trolle“?

Gemeinsam mit medien.rlp bieten wir eintägige Workshops an, die auch vor Ort in Ihrer Einrichtung stattfinden können.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## "Exilland Luxemburg"

Mit *Germaine Goetzinger*

Wenig ist bisher bekannt, dass auch das benachbarte Luxemburg nach 1933 Flüchtlinge aus dem Deutschen Reich aufgenommen hatte. Anhand von biografischen Beispielen soll aufgezeigt werden wie rassistisch und politisch Verfolgte im Großherzogtum aufgenommen wurden und wie ihr Schicksal nach der deutschen Besatzung ab Mai 1940 weiter verlief.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



GEDENKSTÄTTE  
SS-SONDERLAGER  
KZ HINZERT

## Lesung und Gespräche

**Donnerstag**

**07.11.19**

**18:30 Uhr**

55116 Mainz,  
Landeszentrale für poli-  
tische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:** Horst Wenner

[horst.wenner@olitische-  
bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@olitische-<br/>bildung-rlp.de)

## Workshop, Seminar

**Samstag**

**09.11.19**

**09:00 Uhr**

56812 Cochem, Kreis-  
verwaltung Cochem-Zell

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-<br/>bildung-rlp.de)

**Information:** Horst Wenner

[horst.wenner@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-<br/>bildung-rlp.de)

## Vortrag / Diskussion

**Sonntag**

**07.11.19**

**19:00 Uhr**

54421 Hinzert-Pöler,   
Gedenkstätte SS-Son-  
derlager/KZ Hinzert

### Anmeldung:

[info@gedenkstaette-  
hinzert.de](mailto:info@gedenkstaette-<br/>hinzert.de)

**Information:**

Dr. Beate Welter

[beate.welter@  
gedenkstaette-hinzert-rlp.de](mailto:beate.welter@<br/>gedenkstaette-hinzert-rlp.de)

**Podiumsdiskussion**

**Dienstag**  
**12.11.19**  
 19:00 Uhr

67059 Ludwigshafen,  
 Heinrich Pesch Haus

**Anmeldung:**  
[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)

**Information:**  
 Ulrike Gentner

[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)

**Zur Bedeutung „sozialer Nachhaltigkeit“**

In den Debatten rund um „Nachhaltigkeit“ stehen oft die ökologische und die ökonomische Dimension im Mittelpunkt. Wie aber steht es um die soziale Dimension der Nachhaltigkeit? Wie müssen wir unsere Beziehungen und insbesondere unser Zusammen-Arbeiten gestalten, wenn wir den tragfähigen Zusammenhalt und ein gutes Miteinander nachhaltig sichern wollen? Vorgestellt und diskutiert werden Eckpunkte einer „sozialen Nachhaltigkeit“ sowie Erfahrungen und Konzepte, „das Soziale“ in Unternehmen, aber auch politisch-gesamtgesellschaftlich angemessen zu berücksichtigen.

**Veranstalter:**  
 Heinrich Pesch Haus

**Kooperationspartner:**  
 Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Lesung und Gespräche**

**Donnerstag**  
**12.11.19**  
 19:00 Uhr

67059 Ludwigshafen,

**Anmeldung:**  
[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**  
 Rainer Ullrich

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)

**"Polnische Spuren in Deutschland"****Vorstellung des Lesebuchlexikons**

Polen in Deutschland - das ist eine Geschichte mit unendlich vielen Facetten. Das Lesebuchlexikon, hrsg. vom Deutschen Polen-Institut zusammen mit der Bundeszentrale für politische Bildung, zeigt an Beispielen auf unterhaltende und lehrreiche Weise, wie Polinnen und Polen, „polnische“ Orte oder Erinnerungen Geschichte und Gegenwart Deutschlands präg(t)en.

**Veranstalter:**  
 Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Kooperationspartner:**  
 Deutsches Polen-Institut

## Weltbewusster Stadtrundgang

Ein Vortrag mit **Jan Heidtmann**, Redakteur der „Süddeutschen Zeitung“

Das Internet abschalten? Einfach so? Natürlich ist das eine abstruse Vorstellung. Ohne das Internet würde das Leben, wie wir es kennen, zusammenbrechen. Die digitale Kommunikation ist inzwischen aufs Engste mit dem Alltag von Milliarden von Menschen verwoben. Das Internet abschalten? Unsere Gesellschaft würde einen Herzinfarkt erleiden.

Heidtmann provoziert in seiner Streitschrift, eckt und stößt an. Und wir reden drüber im Rahmen der bundesweiten „Netzpolitischen Aktionstage“

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## „Verbotener Umgang“

### Fachtagung

Während des Zweiten Weltkriegs waren aus kriegswirtschaftlichen Gründen etwa 10 Millionen so genannter fremdvölkischer Arbeitskräfte – Kriegsgefangene und Zivilarbeiter/innen – im Reichsgebiet eingesetzt. Auf der Tagung werden Forschungsergebnisse vorgestellt, die die Kriminalisierung des sozialen Umgangs von Deutschen und „Fremdvölkischen“ zum Thema hatten.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

## Vortrag und Diskussion

Donnerstag

**14.11.19**

**18:30 Uhr**

Speyer

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Horst Wenner

[horst.wenner@politische-bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-bildung-rlp.de)

## Workshop, Seminar

ab Freitag

**15.11. -**

**16.11.19**

**13:30 Uhr**

**54421 Hinzert-Pöler, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert**

### Anmeldung:

[info@gedenkstaette-hinzert.de](mailto:info@gedenkstaette-hinzert.de)

### Information:

Dr. Beate Welter

[beate.welter@gedenkstaette-hinzert-rlp.de](mailto:beate.welter@gedenkstaette-hinzert-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
SS-SONDERLAGER  
KZ HINZERT

## Film



## „Hiwwe wie driwwe“

Filmvorführung mit anschließendem  
Filmgespräch

Mit Produzent und Regisseur **Benjamin Wagner**  
und **Christian Schega**.

400 000 Amerikaner sprechen einen pfälzer Dialekt! "Kanscht sell aa verschteh?" Vor rund 300 Jahren flüchteten viele Pfälzer sowohl vor politischer Verfolgung als auch aus wirtschaftlichen Gründen in die USA und siedelten sich hauptsächlich in und um Pennsylvania an. Dabei brachten sie auch ihre Sprache und Kultur mit in die „Neue Welt“. Beides hat sich in weiten Teilen bis heute erhalten.

**Veranstalter:**

Künstlerhaus Edenkoben der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur

**Kooperationspartner:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

Freitag

15.11.19

19:00 Uhr

67480 Edenkoben,  
Künstlerhaus Edenkoben

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

Jutta Schmitt

[schmitt@kuenstlerhaus-  
edenkoben.de](mailto:schmitt@kuenstlerhaus-<br/>edenkoben.de)

Lesung und  
Gespräche

Freitag

15.11.19

16:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

**Anmeldung:**

[ramona.dehoff@  
ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:ramona.dehoff@<br/>ns-dokuzentrum-rlp.de)

**Information:**

Ramona Dehoff

[ramona.dehoff@ns-  
dokuzentrum-rlp.de](mailto:ramona.dehoff@ns-<br/>dokuzentrum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

„Starke jüdische Frauen vom Altrhein  
im 19. und 20. Jahrhundert“**Erzählcafé**

Jedes Jahr an einem Freitag im November laden die Gleichstellungsstelle des Landkreises Alzey-Worms und der Förderverein Projekt Osthofen e.V. zu einem Erzählcafé in die Gedenkstätte KZ Osthofen ein. Dieses Jahr stellen Gabriele Hannah, Martina und Hans-Dieter Graf die Biografien dreier mutiger und tatkräftiger Frauen aus Eich und Hamm am Rhein vor.

**Veranstalter:**

Förderverein Projekt Osthofen e.V., Gleichstellungsstelle des Landkreises Alzey-Worms

## „wirklich||wahr“

Wurde am 25. - 27.10. noch konzipiert, geplant, gedacht, wird heute gemacht. Die jungen Redakteure setzen jetzt um, was in den vergangenen Wochen entstanden ist. Anmeldung bei: [s.groesch@jprlp.de](mailto:s.groesch@jprlp.de).

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Jugendpresse RLP

## Workshop, Seminar

ab Freitag  
**15.11.19**  
16:00 Uhr

55130 Mainz,  
Jugetherberge Mainz

Anmeldung:  
[s.groesch@jprlp.de](mailto:s.groesch@jprlp.de)

Information:  
Samuel Grösch  
[s.groesch@jprlp.de](mailto:s.groesch@jprlp.de)

## Anlässlich des Volkstrauertages

Seit 1981 organisieren die Jusos in der SPD KV Trier-Saarburg gemeinsam mit den anderen Initiatoren der zivilgesellschaftlichen Erinnerungsarbeit zum KZ Hinzert alljährlich, bewusst am Volkstrauertag, diese Gedenkveranstaltung. (Schweigemarsch von Reinsfeld zur Gedenkstätte um 14 Uhr)

### Veranstalter:

Jusos in der SPD KV Trier-Saarburg, Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e. V.

## Gedenk- veranstaltung

Sonntag  
**17.11.19**  
15:00 Uhr

54421 Hinzert-Pöler,  
Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Anmeldung:  
[info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)

Information:  
Kevin Mangrich, Georg Mertes

[info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)



GEDENKSTÄTTE  
SS-SONDERLAGER  
KZ HINZERT

## Lesung und Gespräche



Montag

**18.11.19**

18:30 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

### Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

### Information:

Kerstin Hetzel

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Workshop, Seminar



Dienstag

**19.11.19**

08:00 Uhr

67059 Ludwigshafen,  
Heinrich Pesch Haus

### Anmeldung:

anmeldung@politische-  
bildung-rlp.de

### Information:

Philipp Wagner

## Das Mädchen im Strom "Kunst trotz(t) Ausgrenzung"

### "Das Mädchen im Strom" eine Lesung von Sabine Bode

Sie ist das hübscheste, frechste und mutigste Mädchen an den Stränden des Rheins – und sie ist Jüdin. Die Geschichte der Gudrun Samuel beruht auf dem Leben der Mainzerin Gertrude Meyer-Jorgensen und beschreibt die Geschichte einer ganzen Generation junger Frauen, die die Naziherrschaft und der Krieg zur Flucht gezwungen haben.

### Veranstalter:

Gedenkstätte KZ Osthofen, Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Couragiert gegen Rassismus

Der Studientag richtet sich an Jugendliche sowie LehrerInnen und MultiplikatorInnen, die sich mit dem Thema "Rassismus und Extremismus" auseinandersetzen und selbst engagieren wollen. Workshops werden u.a. zu folgenden Themen angeboten: "Couragiert handeln", „Escape-Game zu Extremismus“, „Diskriminierung von LSBTTIQ\*“ und "Neonazis im SocialWeb".

### Veranstalter:

Heinrich Pesch Haus

### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP, Beratungsnetzwerk gegen Rechtsextremismus Rheinland-Pfalz, DGB Region Vorder- und Südpfalz, Rat für Kriminalitätsverhütung der Stadt Ludwigshafen am Rhein

### Zielgruppe:

Jugendliche (ab 15 Jahren),  
LehrerInnen, MultiplikatorInnen der Jugendbildung

## „Frauen und Kommunalpolitik“

### Kommunikation ist die einfachste Sache der Welt?

Nein, ganz so einfach ist es leider nicht, denn die subtilen Nuancen der zwischenmenschlichen Verständigung beherbergen oft verborgene Kommunikationsmuster. Lernen Sie in diesem Kurz-Workshop gute Kommunikationstechniken, um verbal und nonverbal mehr zu

auszudrücken und Ihrem Sprechen mehr Gewicht, Resonanz und „Macht“ zu geben.

Referentin: Andrea Stasche, Stimm-, Sprech- und Kommunikationstrainerin, Mannheim

Kosten: 10,- EUR (inkl. Tagungsgetränke)

#### Veranstalter:

Heinrich Pesch Haus

#### Kooperationspartner:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Frankreich am Rhein,

### 1918-1930 – nur ein weiteres Kapitel der „Erbfeindschaft“?

Vortrag von **Dr. Walter Rummel**, Landesarchiv Speyer

Die französische Besatzung der Jahre 1918-1930 war von zahlreichen Härten geprägt, aber auch von Ängsten vor einem erneuten Angriff des starken Nachbarn und von Gewinnungsversuchen gegenüber der Bevölkerung im Rheinland und in der Pfalz. Trotz des Scheiterns aller politischen Ziele Frankreichs lohnt ein differenzierter Blick auf die vielfältigen Begegnungen dieses Zeitabschnitts.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

#### Kooperationspartner:

Institut français

## Workshop, Seminar

Mittwoch

**20.11.19**

19:00 Uhr

67059 Ludwigshafen,  
Heinrich Pesch Haus

#### Anmeldung:

[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)

#### Information:

Ulrike Gentner

[gentner@hph.kirche.org](mailto:gentner@hph.kirche.org)

#### Teilnahmebeitrag:

Kosten: 10,- EUR (inkl. Tagungsgetränke)

## Vortrag und Diskussion



Donnerstag

**21.11.19**

18:30 Uhr

55116 Mainz,  
Institut Français

#### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

#### Information:

Bernhard Kukatzki

[bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de](mailto:bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de)

## Film

Mittwoch  
**27.11.19**  
 19:30 Uhr

55411 Bingen,  
 Programm kino  
 "KiKuBi" e.V.

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-  
 bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

Horst Wenner

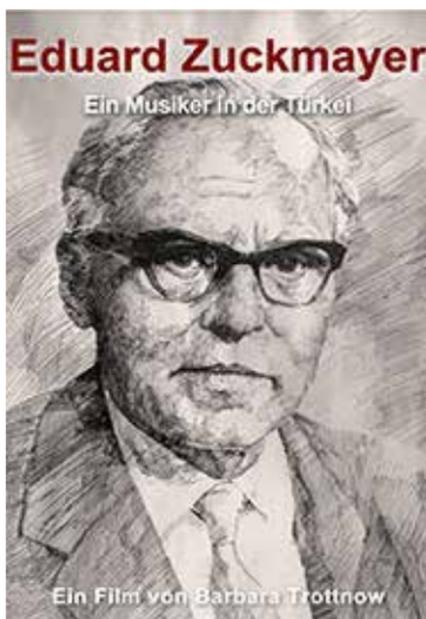
[horst.wenner@politische-  
 bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-<br/>
  bildung-rlp.de)

## "Eduard Zuckmayer - ein Musiker in der Türkei"

Eduard Zuckmayer, geboren 1890 in Nackenheim als Bruder von Carl, emigrierte 1936 in die Türkei, weil die Nazis ihm Berufsverbot erteilt hatten. Auf Wunsch von Atatürk baute er in Ankara die Musikausbildung auf. Er blieb bis zu seinem Tod 1972 und ist in der Türkei noch heute ein bekannter und geschätzter Mann. Der Film sucht nach den Spuren, die er dort hinterlassen hat.

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Argumentationstraining gegen Stammtischparolen im Westerwaldkreis

Angesichts aktueller politischer Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Doch wie reagiert man richtig und angemessen darauf? Was entgegnen bei diskriminierenden und menschenverachtenden Aussagen? Wann ist Widerspruch und Argumentation gegen solche Aussagen nötig und sinnvoll?

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e.V.

### Weiteres Argumentationstraining: 06.12

## "Anne Frank und all die anderen"

### Ankündigung! Multiplikator\*innenfortbildung

Der 2013 im Kontext der Kinder- und Jugendbuchausstellung "Anne Frank und all die anderen..." entstandene Bücherkoffer mit einem umfangreichen Fundus an Kinder- und Jugendbüchern, die sich auf die verschiedenste Art und Weise mit diversen Facetten des Nationalsozialismus befassen, wurde 2019 komplett überarbeitet.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

### Kooperationspartner:

Förderverein Projekt Osthofen e.V.

### Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten, Multiplikator\*innen der außerschulischen Jugendbildung

## Workshop, Seminar



ab Freitag  
**29.11. -  
30.11.19**  
bis 17:00 Uhr

### Westerwaldkreis

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Anne Waninger

[Anne.Waninger@politische-bildung-rlp.de](mailto:Anne.Waninger@politische-bildung-rlp.de)

## Workshop, Seminar

Sonntag  
**01.12.19**  
16:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

### Anmeldung:

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

### Information:

Martina Ruppert-Kelly

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

**Workshop, Seminar**

**Montag**  
**02.12.19**  
 16:00 Uhr

55128 Mainz,  
 Senatsaal im Natur-  
 wissenschaftlichen  
 Institutsgebäude der  
 Johannes Gutenberg-  
 Universität Mainz

**Information:**

Prof. Dr. Hans-Christian  
 Maner

[maner@uni-mainz.de](mailto:maner@uni-mainz.de)

**7. Studientag Rumänien****„Migration – Heimat – Identität“**

Der 7. Studientag beschäftigt sich in diesem Jahr mit dem Thema "Migration - Heimat - Identität". Rumänien war auch historische Heimat vieler Deutscher, beispielsweise die Region Siebenbürgen. Der derzeitige rumänische Staatspräsident Klaus Werner Johannis gehört der deutschsprachigen Minderheit an. Der Studientag Rumänien beleuchtet unterschiedliche Facetten des Themas aus historischer Sicht und richtet sich an Studierende wie auch an interessierte Bürgerinnen und Bürger.

**Veranstalter:**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Historisches Seminar, Arbeitsbereich Osteuropäische Geschichte, Südosteuropa-Gesellschaft, Zweigstelle Mainz, Studium generale der Universität Mainz

**Kooperationspartner:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

**Lesung und Gespräche**

**Dienstag**  
**03.12.19**  
 18:30 Uhr

55116 Mainz,  
 Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
 Am Kronberger Hof 6

**Anmeldung:**

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**

Horst Wenner

[horst.wenner@politische-bildung-rlp.de](mailto:horst.wenner@politische-bildung-rlp.de)

**Künstliche Intelligenz****Künstliche Intelligenz**

Künstliche Intelligenz ist die Zauberformel des technischen Fortschritts. Sie stellt medizinische Diagnosen, hilft in Rechtsfragen, managt den Aktienhandel und steuert bald unsere Autos. Manuela Lenzen hat mit ihrem Buch einen Wegweiser durch eine Zukunft verfasst, die längst schon begonnen hat. Doch sie beschreibt nicht nur das technisch Mögliche und die Gefahren, sie zeigt auch, wie ein gutes Leben mit der Künstlichen Intelligenz aussehen könnte - und dass wir von klugen Maschinen eine Menge über uns selbst lernen können.

**Veranstalter:**

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Stephan Krawczyk

### Wieder stehen - Rettung kommt von Ohnmacht nicht

Eine Konzertlesung zum 30. Jahrestag des Mauerfalls. Damals schlug die Kraft seiner Lieder und Worte an die schon bröckelnde Mauer, zuerst von Osten her, nach seiner Abschiebung von Westen. 1981 war er als Mitglied der Folk-Gruppe „Liedehrlich“ zuerst Chansonstar der DDR, danach Held der Bürgerrechtsbewegung. 1985 wurde Krawczyk mit einem Auftrittsverbot belegt und konnte nur noch im Schutz der Kirche auftreten. Er wurde dadurch zu einer der wichtigsten Personen der DDR-Opposition. 1988 wurde er verhaftet und schließlich in die Bundesrepublik Deutschland abgeschoben. Seit den 1990er Jahren ist Stephan Krawczyk als Liedermacher und Schriftsteller tätig.

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Landtag Rheinland-Pfalz

## "Kunst trotz(t) Ausgrenzung" Argumentationstraining gegen Stammtischparolen in Osthofen

Angesichts aktueller politischer Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Doch wie reagiert man richtig und angemessen darauf? Was entgegnet bei diskriminierenden und menschenverachtenden Aussagen? Wann ist Widerspruch und Argumentation gegen solche Aussagen nötig und sinnvoll?

#### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP



## Kultur

Mittwoch  
**04.12.19**  
18:00 Uhr

55116 Mainz,  
Landtag Rheinland-Pfalz

#### Information:

Rainer Ullrich

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)



## Workshop, Seminar



ab Freitag  
**06.12. -**  
**07.12.19**  
bis 17:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

#### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

#### Information:

Anne Waninger /  
Kerstin Hetzel

[kerstin.hetzel@ns-dokumentum-rlp.de](mailto:kerstin.hetzel@ns-dokumentum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

## Exkursion, Führung

Sonntag

08.12.19

14:00 Uhr

67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38

## Anmeldung:

info@  
ns-dokuzentrum-rlp.de

## Information:

Kerstin Hetzel

info@ns-dokuzentrum-  
rlp.de



## "Kunst trotz(t) Ausgrenzung"

## Öffentliche Führung in der Reihe

Öffentliche Führung durch die Ausstellung. Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Veranstalter:

Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Workshop, Seminar

Donnerstag

09.12.19

10:00 - 16:30 Uhr

54421 Hinzert-Pölerlert,  
Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

## Anmeldung:

info@gedenkstaette-  
hinzert.de

## Information:

Steffen Reinhard

steffen.reinhard@  
gedenkstaette-hinzert.de  
Tel.: 06586-992493



## Gedenkstätten an Orten früherer Konzentrationslager, Chancen, Möglichkeiten, Grenzen

Kenntnisse über Wirkungen eines totalitären Unrechtssystems, das politische, weltanschauliche und rassistische Intoleranz sowie staatlichen Terror zur Maxime seines Selbstverständnisses gemacht hat, müssen als Chancen für nachhaltige Demokratieverziehung verstanden werden.

In der heutigen Zeit, in denen rechtspopulistische und rechtsextreme Tendenzen in öffentlichen Debatten und sozialen Netzwerken stark zunehmen, werden von der Politik und von Verbänden Pflichtbesuche zu Gedenkstätten angeregt oder gefordert. Doch was können Gedenkstätten leisten und was nicht? Wo liegen die Grenzen und Möglichkeiten. Diese Fragen sollen bei der Fortbildung geklärt werden.

## Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Kooperationspartner:

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

## Schüler - Landtagsseminare

Das dreitägige Landtagsseminar für Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Schularten der Jahrgangsstufe 10 bietet unter dem Motto "Politik und Spaß im Landtag Rheinland-Pfalz" Einblicke in die Arbeit der "Politikfabrik".

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Landtag Rheinland-Pfalz

### Zielgruppe:

für Jugendliche der Jahrgangsstufe 10

## "Kunst trotz(t) Ausgrenzung"

### "DU hattest es besser als ICH"

#### Lesung und Diskussion mit Frank Nonnenmacher

Frank Nonnenmacher, emeritierter Professor für Politische Bildung an der Goethe-Universität Frankfurt, beschreibt in seiner Doppelbiografie „DU hattest es besser als ICH“ das Leben zweier Brüder: Seines Vaters Gustav und dessen Bruder Ernst, der unter der nationalsozialistischen Diktatur als sogenannter „Asozialer“ bzw. „Berufsverbrecher“ in die KZ Flossenbürg und Sachsenhausen kam.

### Veranstalter:

Förderverein Projekt Osthofen e.V.

### Kooperationspartner:

Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Workshop, Seminar



ab Mittwoch

**11.12.19 -  
13.12.19**

**55116 Mainz,  
Landtag Rheinland-Pfalz**

### Anmeldung:

[annette.schuch@landtag.rlp.de](mailto:annette.schuch@landtag.rlp.de)

### Information:

Andreas Jäger

[annette.schuch@landtag.rlp.de](mailto:annette.schuch@landtag.rlp.de)

## Finissage - Lesung und Gespräche

Sonntag

**15.12.19  
18:00 Uhr**

**67574 Osthofen,  
Gedenkstätte KZ Osthofen,  
Ziegelhüttenweg 38**

### Anmeldung:

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)

### Information:

Angelika Arenz-Morch,  
Ramona Dehoff, Kerstin  
Hetzel

[info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de)



GEDENKSTÄTTE  
KZ OSTHOFEN

Vortrag

**Donnerstag**  
**19.12.19**  
**18:00 Uhr**

**54421 Hinzert-Pöler, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert**

**Anmeldung:**  
[info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)

**Information:**  
Georg Mertes

[info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)



**NS-Sprache am Beispiel politischer Reden von Josef Goebbels**

„Worte können wie winzige Arsendosen sein: Sie werden unbemerkt verschluckt; sie scheinen keine Wirkung zu tun – und nach einiger Zeit ist die Giftwirkung doch da.“ Viktor Klemperer"

Vortrag von **Alexander Quack**, Literaturwissenschaftler.

**Veranstalter:**  
Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e. V.



Workshop, Seminar

**November 2019**  
**genauer Tag und die Uhrzeit wird noch terminiert**

**55116 Mainz, Institut Français**

**Anmeldung:**  
[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

**Information:**  
Rainer Ullrich

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)

**Die Restitution afrikanischen Kulturerbes im deutsch-französischen Kontext**

Der Bericht von Prof. Dr. Bénédicte Savoy und Felwine Sarr zur Restitution afrikanischen Kulturerbes an Präsident Macron hatte für Aufsehen gesorgt. Wie verlaufen die Diskussionen ein Jahr nach der Vorlage des Sarr/Savoy-Berichts? Ein Workshop mit Abendvortrag.

**Veranstalter:**  
Landeszentrale für politische Bildung RLP, Büro für Hochschulkooperation (Bonn) der französischen Botschaft, Institut für Europäische Geschichte (IEG) Mainz, Institut français Mainz

## Auswanderung aus dem Deutschen Reich in das östliche Europa im 18. und 19. Jahrhundert

Dr. habil. Mathias Beer vom Institut für donau-schwäbische Geschichte und Landeskunde (IdGL) in Tübingen wird in einem Vortrag über das Thema informieren.

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Vortrag und Diskussion

# November 2019

genauer Tag und die Uhrzeit wird noch terminiert

55116 Mainz,  
Landeszentrale für politische Bildung RLP,  
Am Kronberger Hof 6

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Rainer Ullrich

[rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de](mailto:rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de)

## Bildungsreise USA

### Auf den Spuren deutscher Auswanderer in den US-Bundesstaaten New York und Pennsylvania

Wirtschaftliche und politische Notlagen führten in den letzten 300 Jahren zu einer Massenauswanderung aus Deutschland in die USA. "Sie werden uns bald überrollen" fürchtete Benjamin Franklin im 18. Jahrhundert. Die Bildungsreise macht sich auf eine spannende und abwechslungsreiche Suche nach den Schicksalen und Leistungen deutscher Auswanderer in der neuen Welt.

Weitere Informationen zeitnah auf Homepage abfragen: [www.politische-bildung-rlp.de](http://www.politische-bildung-rlp.de)

### Veranstalter:

Landeszentrale für politische Bildung RLP

## Exkursion

ab Samstag  
**06.06.2020**  
mehrtägig

### USA

### Anmeldung:

[anmeldung@politische-bildung-rlp.de](mailto:anmeldung@politische-bildung-rlp.de)

### Information:

Bernhard Kukatzki

[bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de](mailto:bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de)

## Titelverleihung



Freitag  
**06.09.19**

56368 Katzenelnbogen

Dienstag  
**12.09.19**

66849 Landstuhl

Dienstag  
**24.09.19**

56068 Koblenz

## Weitere Titelverleihungen im Schulprojekt Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage stehen bereits fest:

### 152. Titelverleihung

Am Freitag, den **06.09.2019**, wird die Realschule Plus und Fachoberschule im Einrich, Katzenelnbogen, als 152. Schule in Rheinland-Pfalz mit dem Titel Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage ausgezeichnet.

### 153. Titelverleihung

Am Dienstag, den **12.09.2019**, wird die St.-Katharina- Realschule Landstuhl, als 153. Schule in Rheinland-Pfalz mit dem Titel Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage ausgezeichnet.

### 154. Titelverleihung

Am Dienstag, den **24.09.2019**, wird die Diesterweg-Schule Koblenz, als 153. Schule in Rheinland-Pfalz mit dem Titel Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage ausgezeichnet

Die aktuelle Terminierung und Hinweise zu den Paten finden Sie auf der Homepage der LpB unter: [www.politische-bildung-rlp.de/themen/schule-ohne-rassismus-schule-mit-courage/aktuelles.html](http://www.politische-bildung-rlp.de/themen/schule-ohne-rassismus-schule-mit-courage/aktuelles.html)

## Auf dem Weg ins Projekt sind aktuell:

Für den Bereich der Regionalkoordination Koblenz:

Für den Bereich der Regionalkoordination Pfalz:

- Gymnasium am Rittersberg Kaiserslautern
- IGS Otterberg
- Berufsbildende Schule 1 Technik Kaiserslautern

Für den Bereich der Landeskoordination:

- Westend-Realschule Plus Worms
- Lennebergschule Budenheim

Die genauen Termine folgen.

## Weitere Veranstaltungen im Projekt sind die Aktiventreffen:

Am Montag, den **28.10.2019**, findet das Aktiventreffen der Projektschulen im Raum Pfalz an der IGS Landau statt.

Am Montag, den **18.11.2019**, findet das Aktiventreffen der Regionalschulen in Koblenz, Westerwald und Umgebung an der Hochschule Koblenz statt.

Weitere Hinweise folgen unter: <https://politische-bildung.rlp.de/veranstaltungen.html>.

## Aktiventreffen

Montag  
**28.10.19**

76829 Landau

Montag  
**18.11.19**

56068 Koblenz

Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur  
Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Konrad Wolf · Minister

Landeszentrale für politische Bildung  
Rheinland-Pfalz

Leitung und Verwaltung:

Bernhard Kukatzki · Direktor, Marianne Rohde · Stellvertretende Direktorin

**Referat Direktor**  
Leitung:  
Bernhard Kukatzki  
(Stv. Leitung:  
Marianne Rohde)

**Bernhard Kukatzki**  
Direktor

- Grundsatzfragen
- Historisch-politische Bildung
- Landeskunde / Landesgeschichte
- Israel / Naher Osten
- Internationale Kontakte

**Anke Lips**

- Landeskoordination „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

**Anne Waninger**

- Extremismus
- Migration / Integration

**Horst Wenner**

- Medien
- Globalisierung
- Demographie
- Klimawandel
- Wirtschaft und Politik

**Dr. Albrecht Gill**

- Kunstbeirat
- Sonderaufgaben

**Peter Malzkorn**

- Presse und Kommunikation

**Birgit Elm**

- Grafikdesign

**Jana Möhner**

- Verwaltung / Haushalt

**Franziska Bach**

- Vorzimmer  
Hr. Kukatzki

**Angelika Dörflinger**

- Assistenz

**Referat 1**  
Leitung:  
Marianne Rohde  
(Stv. Leitung:  
Bernhard Kukatzki)

**Marianne Rohde**  
Stv. Direktorin

- Politische Ordnung
- Wahlen
- Politische Partizipation
- Geschlechtergerechtigkeit
- Publikationen
- Versand
- Medienpräsenz Koblenz

**Dieter Gube**

- Landtagsseminare
- Schüler- und Jugendwettbewerb
- Ausstellungen und Messen

**Ernst Hahn**  
(abgeordnet)

- Medienpräsenz Koblenz

**Katrin Heidt**

- Bibliothek

**Anna-Rebecca Schoppmann**

- Versand

**Jörg Schmitt**

- Poststelle

**Annette Siebel**

- Vorzimmer  
Fr. Rohde

**Referat 2**  
Leitung:  
Uwe Bader  
(Stv. Leitung:  
Angelika Arenz-Morch)

**Uwe Bader**  
Referatsleiter

- Leitung Gedenkarbeit Osthofen / Hinzert
- Westwall
- Verwaltung

**Angelika Arenz-Morch**  
• Leitung NS-Dokumentationszentrum RLP, Forschung und Archiv

**Ulrike Holdt**

- Forschung und Archiv
- Martina Ruppert-Kelly**  
• Leitung pädagogischer Dienst  
• Webseitenbetreuung

**Kerstin Hetzel**

- Kunst und Kultur in der Gedenkarbeit
- Ausstellungen
- Wissenschaftlicher Fachbeirat

**Caroline Wilhelm**

- Verwaltung / Haushalt Gedenkstätten

**Stephanie Schmitt**

- Assistenz

**Silvia Wieg**

- Assistenz

**Christiane Scheuer**

- Assistenz

**Mathias Irle**

- Haustechnik

**Dr. Beate Welter**

- Leitung Gedenkstätte Hinzert
- Pädagogische Betreuung
- Forschung und Dokumentation

**Steffen Reinhard**  
(abgeordnet)

- Pädagogische Betreuung in der Gedenkstätte Hinzert

**Mario Leiber**

- Haustechnik
- Webseitenbetreuung

**Referat 3**  
Leitung:  
Rainer Ullrich  
(Stv. Leitung:  
Marianne Rohde)

**Rainer Ullrich**  
Referatsleiter

- Friedens- und Sicherheitspolitik
- Europa
- Internationale Politik
- Kultur
- Anerkennung der Förderungswürdigkeit
- EDV
- Internet-Redaktion

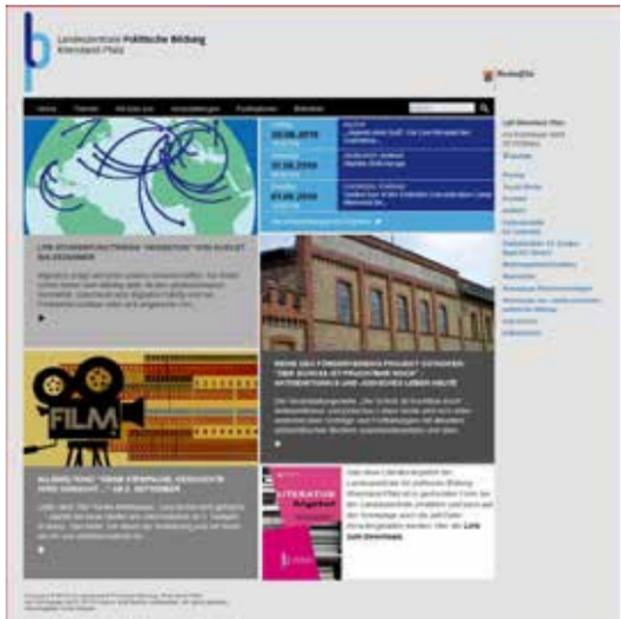
**Andrea**

**Barth-Schibold**  
• Sachbearbeitung



# Landeszentrale **Politische Bildung** Rheinland-Pfalz

**Demokratie  
ist unsere  
Leidenschaft**



Screenshot der LpB Homepage am 30.08.2019

## Die Bibliothek

der Landeszentrale für politische Bildung verfügt über einen Gesamtbestand von mehr als 21.000 Büchern und 55 laufenden Zeitschriften. Hier steht ein aktuelles Literaturangebot zu unterschiedlichen Themenbereichen, insbesondere zu Politik, Geschichte, Länderkunde und Nationalsozialismus bereit, das allen Interessierten zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung steht.

### Die Recherche aller Bücher, Zeitschriften

sowie ausgewählter Artikel, ist in unserem Online-Katalog möglich. Den Katalog und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Bibliothek

<http://www.politische-bildung-rlp.de/bibliothek>

### Ansprechpartnerin Katrin Heidt

Tel.: 0 61 31 - 16 29 83; E-Mail: [lpb.bibliothek@politische-bildung-rlp.de](mailto:lpb.bibliothek@politische-bildung-rlp.de)

### Öffnungszeiten:

**Mo 15:00 – 17:00 Uhr / Di, Do, Fr 10:00 – 12:00 Uhr / Mi geschlossen**

## Im Schriftenraum

liegen Zeitschriften, Broschüren und Faltsblätter aus unserem Publikationsangebot für Sie bereit. Etwa 180 verschiedene Titel können ohne Bestellung und Wartezeit direkt vor Ort mitgenommen werden. Der Raum in der 3. Etage der Landeszentrale ist in der Regel montags bis freitags von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

## Medienpräsenz

Zur Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz gehört **eine externe Stelle**, in der Schriften und Publikationen unter Einhaltung der aktuellen Bestell- und Abgabebedingungen vor Ort abgeholt werden können.

**LpB im Medienladen Koblenz** im Kurt-Esser-Haus am Bahnhofsvorplatz  
Markenbildchenweg 38 • 56068 Koblenz

### Ansprechpartner:

Ernst Hahn, Tel.: 02 61 - 1 33 70 63, Fax: 02 61 - 9 11 43 53

### Öffnungszeiten:

**Mo, Di, Mi 09:30 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr / Do 11:00 – 19:00 Uhr**

## Gedenkstätte KZ Osthofen

### NS-Dokumentationszentrum Rheinland-Pfalz

**Leitung:** *Uwe Bader*

**Öffnungszeiten:**

Dienstag – Freitag: 9 – 17 Uhr

An Wochenenden und Feiertagen: 13 – 17 Uhr

Montag geschlossen

#### **Anschrift:**

Ziegelhüttenweg 38 • 67574 Osthofen

Tel.: 0 62 42 - 91 08-10 / Fax: 0 62 42 - 91 08-20

E-Mail: [info@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:info@ns-dokuzentrum-rlp.de) • [www.gedenkstaette-osthofen-rlp.de](http://www.gedenkstaette-osthofen-rlp.de)

In der Gedenkstätte hat neben der Landeszentrale für politische Bildung auch der Förderverein Projekt Osthofen e. V. sein Büro:

#### **Förderverein Projekt Osthofen e. V.**

**Ramona Dehoff**

Ziegelhüttenweg 38 • 67574 Osthofen

Tel.: 0 62 42 - 91 08 25 / Fax: 0 62 42 - 91 08 29

E-Mail: [ramona.dehoff@ns-dokuzentrum-rlp.de](mailto:ramona.dehoff@ns-dokuzentrum-rlp.de)

[www.projektosthofen-gedenkstaette.de](http://www.projektosthofen-gedenkstaette.de)

## Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

**Leitung:** *Dr. Beate Welter*

**Öffnungszeiten:**

Dienstag – Freitag: 9 – 13 Uhr und von  
14 – 17 Uhr

Samstag: 14 – 17 Uhr

Montag geschlossen

**An Sonn- und Feiertagen:**

1. Mai bis 31. Oktober 11 – 17 Uhr

1. November bis 30. April 14 – 17 Uhr

#### **Anschrift:**

An der Gedenkstätte • 54421 Hinzert-Pöler

Tel.: 0 65 86 - 99 24 93 / Fax: 0 65 86 - 99 24 94

E-Mail: [info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de](mailto:info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de) • [www.gedenkstaette-hinzert-rlp.de](http://www.gedenkstaette-hinzert-rlp.de)

In der Gedenkstätte hat neben der Landeszentrale für politische Bildung auch der Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V. sein Büro:

#### **Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V:**

**Georg Mertes**

An der Gedenkstätte • 54421 Hinzert-Pöler

Tel. u. Fax: 0 65 86 - 99 29 24

E-Mail: [info@hinzert.de](mailto:info@hinzert.de)

[www.hinzert.de](http://www.hinzert.de)

Eine größere Anzahl der angebotenen Veranstaltungen wird von Bildungsträgern und Bildungsstätten durchgeführt, mit denen die Landeszentrale zusammenarbeitet.

**Anmeldungen** erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.

### **Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz**

Lauterstraße 2, 67657 Kaiserslautern  
Tel.: 06 31 - 366 10 12 / Fax: 06 31 - 366 10 15  
info@atlantische-akademie.de

### **ARBEIT & LEBEN gGmbH**

Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz  
Tel.: 0 61 31 - 140 86-18  
info-rhn@arbeit-und-leben.de

### **Europa-Haus Marienberg**

Europastraße 1, 56470 Bad Marienberg  
Tel.: 0 26 61 - 64 00 / Fax: 0 26 61 - 64 01 00  
ehm@europa-haus-marienberg.de

### **Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH**

Europahausstraße 35, 66620 Nonnweiler  
Tel.: 0 68 73 - 6 62-4 40 / Fax: 0 68 73 - 6 62-3 50  
info@eao-otzenhausen.de

### **Evangelische Akademie der Pfalz**

Luitpoldstraße 10, 76829 Landau  
Tel.: 0 63 41 - 9 68 90-30 / Fax: 0 63 41 - 9 68 90-33  
info@eapfalz.de

### **Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung**

Neuer Markt 3, 55218 Ingelheim  
Tel.: 0 61 32 - 7 90 03 16 / Fax: 0 61 32 - 7 90 03 22  
fna@wbz-ingelheim.de

### **Heinrich Pesch Haus, Bildungszentrum Ludwigshafen**

Frankenthaler Straße 229, 67059 Ludwigshafen  
Tel.: 06 21 - 5 99 90 / Fax: 06 21 - 51 72 25  
info@hph.kirche.org

### **Landtag Rheinland-Pfalz**

Platz der Mainzer Republik 1, 55116 Mainz  
Tel.: 0 61 31 - 2 08-0 / Fax: 0 61 31 - 2 08-24 47  
poststelle@landtag.rlp.de

**Das Informationsportal zur politischen Bildung**  
der Bundeszentrale und der Landeszentralen für politische Bildung  
[www.politische-bildung.de](http://www.politische-bildung.de)

**Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz  
Am Kronberger Hof 6, 55116 Mainz,**

**Bach, Franziska** Tel.: 06131-162973  
franziska.bach@politische-bildung-rlp.de

**Barth-Schibold, Andrea** Tel.: 06131-162978  
andrea.barth-schibold@politische-bildung-rlp.de

**Dörflinger, Angelika** Tel.: 06131-162970  
lpb.zentrale@politische-bildung-rlp.de

**Elm, Birgit** Tel.: 06131-164660  
birgit.elm@politische-bildung-rlp.de

**Gill, Albrecht** Tel.: 06131-162980  
albrecht.gill@politische-bildung-rlp.de

**Gube, Dieter** Tel.: 06131-164098  
dieter.gube@politische-bildung-rlp.de

**Heidt, Katrin** Tel.: 06131-162983  
lpb.bibliothek@politische-bildung-rlp.de

**Kukatzki, Bernhard** Tel.: 06131-162971/73  
bernhard.kukatzki@politische-bildung-rlp.de

**Lips, Anke** Tel.: 06131-162975  
anke.lips@politische-bildung-rlp.de

**Malzkorn, Peter** Tel.: 06131-162984  
peter.malzkorn@politische-bildung-rlp.de

**Möhner, Jana** Tel.: 06131-162974  
jana.moehner@politische-bildung-rlp.de

**Rohde, Marianne** Tel.: 06131-162982  
marianne.rohde@politische-bildung-rlp.de

**Schmitt, Jörg** Tel.: 06131-162979  
poststelle@politische-bildung-rlp.de

**Schoppmann, Anna-Rebecca** Tel.: 06131-162976  
anna.schoppmann@politische-bildung-rlp.de

**Siebel, Annette** Tel.: 06131-162972  
annette.siebel@politische-bildung-rlp.de

**Ullrich, Rainer** Tel.: 06131-162977  
rainer.ullrich@politische-bildung-rlp.de

**Waninger, Anne** Tel.: 06131-162975  
anne.waninger@politische-bildung-rlp.de

**Wenner, Horst** Tel.: 06131-164103  
horst.wenner@politische-bildung-rlp.de





**Gedenkstätte KZ Osthofen:**

**Arenz-Morch, Angelika** Tel.: 06242-910819  
arenz.morch@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Bader, Uwe** Tel.: 06242-910815  
uwe.bader@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Dirk Boscheinen** Tel.: 06242-9108276  
Dirk.Boscheinen@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Christina Hendrich** 06242-9108-26  
Christina.Hendrich@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Hetzel, Kerstin** Tel.: 06242-910816  
kerstin.hetzel@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Holdt, Ulrike** Tel.: 06242-910812  
ulrike.holdt@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Irlé, Mathias** Tel.: 06242-910813  
mathias.irlé@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Ruppert-Kelly, Martina** Tel.: 06242-910817  
martina.ruppert@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Scheuer, Christiane** Tel.: 06242-9108270  
christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

**Schmitt, Stephanie** Tel.: 06242-910824  
stephanie.schmitt@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Wieg, Silvia** Tel.: 06242-910810  
silvia.wieg@ns-dokuzentrum-rlp.de

**Wilhelm, Caroline** Tel.: 06242-910818  
caroline.wilhelm@ns-dokuzentrum-rlp.de



**Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert:**

**Leiber, Mario** Tel.: 06586-992493  
mario.leiber@gedenkstaette-hinzert-rlp.de

**Reinhard, Steffen** Tel.: 06586-9922939  
steffen.reinhard@gedenkstaette-hinzert-rlp.de

**Welter, Dr. Beate** Tel.: 06586-992495  
beate.welter@gedenkstaette-hinzert-rlp.de

**Hinweis für mobilitätseingeschränkte und behinderte Menschen**

Soweit Sie bei Veranstaltungen der Landeszentrale für politische Bildung Unterstützung benötigen, geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, welche Hilfe Sie brauchen oder wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Veranstalter.



Landeszentrale  
**Politische Bildung**  
Rheinland-Pfalz



Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz  
55116 Mainz / Am Kronberger Hof 6